

2026 Sektionsmitteilungen

Sektion Schorndorf e.V. mit Bezirksgruppe Backnang





KELLER HÖFER LEIBOLD BRÄUTIGAM

RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFT

Höllgasse 24 + 26
73614 Schorndorf
Telefon 0 71 81 / 60 68 14
Telefax 0 71 81 / 60 68 15



Fehrle-Gärten 1
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 0 71 71 / 97 89 890
Telefax 0 71 81 / 60 68 15

E-Mail: post@rechtsanwaelte-khlb.de
Homepage: www.rechtsanwaelte-khlb.de



Liebe Sektionsmitgliederinnen und Sektionsmitglieder, Bergfreundinnen und Bergfreunde,

mit großer Freude wenden wir uns mit dieser Sektionsmitteilung an euch – eine Mitteilung, die ganz im Zeichen wichtiger Entwicklungen und spannender Neuerungen innerhalb unseres Vereinslebens, im Jahr 2026, steht.

Zukunftsprojekt Alpinzentrum

Besonders stolz sind wir, euch mitteilen zu können, dass unser neues Alpinzentrum im Mai/Juni feierlich eröffnet werden soll. Nach intensiver Planungs- und Bauphase erwartet uns nun eine moderne Anlaufstelle für alle Berg- und Kletterbegeisterte. Das Alpinzentrum wird nicht nur Raum für Training, Kurse, Jugendarbeit und geselliges Miteinander für unsere Mitglieder bieten, sondern auch ein Ort sein, an dem sich alle Schorndorfer Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine treffen und austauschen können.

Interessierte, die sich aktiv im Alpinzentrum einbringen möchten (als Klettertrainer, im Bistro oder bei Hausmeisterdiensten), können sich gerne an uns wenden. Näheres zu unserem Alpinzentrum findet ihr in einem separaten Bericht in diesem Heft.

Pächterwechsel auf der Alpenrosenhütte

Ein weiterer wichtiger Schritt steht uns auf der Alpenrosenhütte bevor. Ab Mai 2026 wird es einen Pächterwechsel geben. Nach vielen Jahren des engagierten Wirkens verabschieden wir den derzeitigen Pächter Kemal Akcay. Gleichzeitig freuen wir uns, mit dem Pächterpaar Rebecca und Lukas Unterlechner neue Gastgeber gewonnen zu haben. Weitere Details sowie eine Vorstellung der neuen Pächter findet ihr ebenfalls in diesem Heft.

„Bikeriders“ wechseln in die Sektion

Auch im Mountainbike-Bereich gibt es Neuigkeiten. Die Jugendgruppe „Bikeriders“ ist zum

01.01.2026 von der SG Schorndorf zu unserer DAV-Sektion gewechselt. Mit den „Bikeriders“ können wir nun ein durchgängiges Mountainbikeangebot von Jung bis Alt anbieten. In diesem Zuge hat unsere Sektion auch den Bikepark im Sportpark, von der SG-Schorndorf, übernommen. Wir danken der SG Schorndorf für die partnerschaftliche Zusammenarbeit bei diesem Wechsel und heißen die neuen Mitglieder herzlich in unserer Sektion willkommen.

Mitgliederstand 2025

Mit derzeit 4.570 Mitgliedern (Stand Ende 2025) verzeichnen wir weiterhin ein konstantes Wachstum. Dieses ist nicht nur den Zusatzleistungen des DAV – wie der Bergrettungsversicherung oder vergünstigten Übernachtungen auf den Hütten – zu verdanken, sondern zeigt vor allem, dass wir dank unserer Ehrenamtlichen ein aktives und lebendiges Vereinsleben haben. Durch das neue Alpinzentrum hoffen wir, diese positive Entwicklung fortsetzen zu können.

Stand Klimabilanzierung der Sektion

Laut der zweiten Klimabilanzierung haben wir im Jahr 2024 rund 38 t CO₂ durch unsere Aktivitäten verursacht. Dieser Wert liegt deutlich unter dem Ergebnis von 2023 mit etwa 64 t CO₂. Allerdings hat sich nachträglich herausgestellt, dass die Werte für 2023 aufgrund eines Softwarefehlers zu hoch ausgewiesen wurden und daher nicht direkt mit denen aus 2024 vergleichbar sind. Da die Mobilität einer der Haupttreiber unserer CO₂-Emissionen ist,

möchten wir euch weiterhin darum bitten, eure Ausfahrten nach Möglichkeit mit dem ÖPNV oder in Fahrgemeinschaften durchzuführen. Wir möchten uns bei allen bedanken, die aktiv an der aufwendigen Klimabilanzierung mitgewirkt haben.

Besetzung der noch offenen Referate

Wir suchen weiterhin engagierte Personen für die Referate „Veranstaltungen/Vorträge“, „Öffentlichkeitsarbeit“ sowie für die Position „zweite/r Schriftführer/in“. Wer Interesse hat, sich aktiv einzubringen, ist herzlich eingeladen, Kontakt mit uns aufzunehmen.

Nun möchten wir eure Aufmerksamkeit auf das umfangreiche Veranstaltungs- und Tourenangebot in dieser Sektionsmitteilung lenken. Ein herzlicher Dank geht an alle Organisatorinnen und Organisatoren, Touren- und Wanderleiterinnen sowie -leiter, die erneut ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt haben.

Zum Schluss bedankt sich die Vorstandschaft bei allen aktiven und ehemaligen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Helferinnen und Helfern, Unterstützern und Sponsoren. Ohne sie wäre ein lebendiges Vereinsleben nicht möglich.

Wir wünschen euch allen ein unfallfreies, erlebnisreiches und glückliches Bergjahr und freuen uns darauf, euch bei unseren Sektionsveranstaltungen, im neuen Alpinzentrum, der Schorndorfer Hütte oder der Alpenrosenhütte begrüßen zu dürfen.

Eure Vorstandschaft des DAV Sektion Schorndorf





DAV Intern

- 3 Vorwort
- 5 Vorstand und Beirat
- 6 Jubilare 2026
- 7 Im Gedenken
- 8 Ehrenämter im Alpenverein
- 9 Geschäftsstelle



Veranstaltungskalender

- 10 Veranstaltungen 2026
- 11 Kontakt Veranstalter / Tourenleiter
- 12 Regelmäßige Veranstaltungen

Portraits

- 14 Bezirksgruppe Backnang
- 16 Alpinzentrum
- 18 Betriebsleiter Marco da Costa Dourado
- 20 Kletterfuchse / Kletteraffen / Gorillas
- 22 Neue Familienwandergruppe
Die Murmeltiere
- 24 JDAV / Bergesel
- 24 Wandertouren
- 36 Erste ebike und hike tour
- 38 Mountainbike
- 40 Alpenrosenhütte
- 42 Schorndorfer Hütte



DAV Mitgliederversammlung
am Freitag, 08.05.2026, 19.00 Uhr
in der Mühlen-Alm beim Stadtbiergarten Schorndorf. Die Tagesordnung wird über die Homepage bekanntgegeben.

Impressum und Dank

Die Redaktion bedankt sich bei den verschiedenen Referenten, Tourenführern und Tourenteilnehmern für das bereitgestellte Fotomaterial und die Berichte. Ebenso bedanken wir uns bei den Inserenten für ihre Anzeigen.

Die mit Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge geben dessen Meinung, nicht die des Herausgebers wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung der Sektion Schorndorf. Für Richtigkeit/Vollständigkeit aller Angaben wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer vorbehalten.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Andreas Link, 1. Vorsitzender der DAV Sektion Schorndorf

Redaktion:

Referat Öffentlichkeitsarbeit - Sektionsmitteilungen: Sophie Graß, sophie.grass@dav-schorndorf.de

Gestaltung:

Martina Leidig, mal-design@gmx.de

Titelbild:

Hochriss im Rofangebirge, Foto: C. Eberle

Auflage: 3000 Exemplare

Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang
www.wir-machen-druck.de

Recyclingpapier, klimaneutral gedruckt.



Vorstand und Beirat 2026

VORSTAND	1. Vorsitzender	Andreas Link	andreas.link@dav-schorndorf.de
	Stellvertretender Vorsitzender	* Rainer Kielkopf	rainer.kielkopf@dav-schorndorf.de
	Stellvertretende Vorsitzende	Irene Baum	irene.baum@dav-schorndorf.de
	Stellvertretender Vorsitzender	* Matthias Höfer	matthias.hoefer@dav-schorndorf.de
	Schatzmeister	Hans Hutt	hans.hutt@dav-schorndorf.de
	Schriftführerin	Bettina Heinrich	bettina.heinrich@dav-schorndorf.de
	Referat Jugend und JDAV-Jugendreferentin	Claudia Holdgrewe	claudia.holdgrewe@dav-schorndorf.de

BEIRAT	Stellv.Referat Jugend und JDAV stellv. Jugendreferentin	Susanne Strotbek	susanne.strotbek@dav-schorndorf.de
	Mitgliederverwaltung	* Karl Bannert Michael Sahm	karl.bannert@dav-schorndorf.de michael.sahm@dav-schorndorf.de
	Team Geschäftsstelle	* Andrea Reulein Renate Meusel	andrea.reulein@dav-schorndorf.de renate.meusel@dav-schorndorf.de
	2. Schriftführer*in	n. n.	
	Referat Öffentlichkeitsarbeit / Sektionsmitteilungen	* Sophie Graß	sophie.grass@dav-schorndorf.de
	Referat Öffentlichkeitsarbeit / Internet	Sarah Kopp	sarah.kopp@dav-schorndorf.de
	Referat Pressearbeit / Veranstaltungen	Gert Rokitte	gert.rokitte@dav-schorndorf.de
	Referat Alpenrosenhütte	Carola Zinßer Achim Zinßer	carola.zinsser@dav-schorndorf.de achim.zinsser@dav-schorndorf.de
	Referat Alpenrosenhütte Schwerpunkt Bau	* Claus Wolf	claus.wolf@dav-schorndorf.de
	Referat Schorndorfer Hütte	Thomas Landmesser	thomas.landmesser@dav-schorndorf.de
	Stellv. Referent Schorndorfer Hütte	* Bernhard Hoffmann	bernhard.hoffmann@dav-schorndorf.de
	Referat Wandern und Alpinistik	Hans Fiddes	hans.fiddes@dav-schorndorf.de
	Referat Ausbildung	Renate Temme * Sebastian Boetzer	renate.temme@dav-schorndorf.de sebastian.boetzer@dav-schorndorf.de
	Referat Mountainbike	* Lars Fersterra * Rajko Rost	lars.fersterra@dav-schorndorf.de rajko.rost@dav-schorndorf.de
	Referat Ski-Alpin	* Markward Haase * Harald Graß	markward.haase@dav-schorndorf.de harald.grass@dav-schorndorf.de
	Referat Kletterhalle	* Volker Hahn Torsten Graß	volker.hahn@dav-schorndorf.de torsten.grass@dav-schorndorf.de
	Referat Natur- / Umweltschutz	* Renate Florl	renate-dav@gmx.de
	Referat Familienwandern	* Karlheinz Eberle	karlheinz.eberle@dav-schorndorf.de
	Referat Sponsoring	Wilfried Schmid	wilfried.schmid@dav-schorndorf.de

JDAV	Delegierter für den Landes- und Bundesjugendleitertag	Julia Baisch Daniel Gerhäußer Kim Krug Patrik Strotbek Jannik Staudenmaier	
	Mitglieder des Jugendausschusses	Kim Krug Daniel Gerhäußer Patrik Strotbek	kim.krug@dav-schorndorf.de daniel.gerhaeusser@dav-schorndorf.de patrik.strotbek@dav-schorndorf.de

EHRENSITZE	Ehrenmitglieder	Werner Graß Rolf Grass Otto Lutz	
	Ehrenrat	Andreas Link Werner Graß Martin Güttler Günther Pfeil	

Die mit * versehenen Posten stehen bei der Jahresmitgliederversammlung 2026 zur Wahl.



Unsere DAV Jubilare 2026

60 Jahre

Bacher, Carl-Lothar
Frank, Thomas
Härer, Joachim
Laichinger, Jürgen
Reif, Richard
Reif, Annemarie
Reulein, Kurt

50 Jahre

Frank, Rudolf
Gaissert, Fritz
Grass, Rolf
Grathwohl, Manfred
Gütler, Harald
Härle, Alfred
Müller, Monika
Riederer, Karlheinz
Roos, Rolf
Schaal, Siegfried
Schempp, Jürgen
Schlatteher, Willi
Schmid, Helmut
Soukopp, Herbert
Soukopp, Heidi
Wollmershäuser, Gerd
Zahner, Christian
Ziegler, Wolfgang
Ziegler, Inge

40 Jahre

Baun, Gerhard
Beiter, Jürgen
Blümle, Renate
Bondiek, Matthias
Diehl, Jürgen
Dölker, Hilde
Fischer, Ulrich
Freudenreich, Suse
Friesen, Hermann
Gaukel, Elisabeth
Geldner, Jürgen
Gräter, Werner
Haller, Frank Joachim
Knospe, Daniel
Kunz, Willfried
Kunzweiler, Dietlinde
Landmesser, Thomas
Lechner, Gisela
Mihatsch, Monika
Mihatsch, Jochen
Pregizer, Dieter
Wöhrle, Rainer
Wuttke, Stephan
Zubke, Werner

25 Jahre

Baisch, Niko
Bauer, Arndt
Beterke, Andrea
Brenner, Eberhard
Eisenbraun, Nicola
Friedl, Norbert
Friz, Tatjana
Friz, Susanne
Friz, Janina
Glawa, Ralf
Glawa, Sonja Maria
Grass, Tanja
Haase, Rebecca
Haase, Jonas
Hartung, Elke
Hartung, Claus-Peter
Hartung, Rahel
Hübner, Gunnar

25 Jahre

Kamp, Dieter

Karow, Heinz

Körner, Michael

Krammer, Günter

Kurz, Marco

Landmesser, Annette

Laue, Veit

Müller, Thomas

Pertl, Hans-Peter

Saggau, Annette

Schaich, Roland

Schäufele, Karl-Heinz

Schiek, Erika

Stecker, Helmut

Strotbek, Klaus

Übele, Else

Werthwein, Erhard

Wirth, Wolfgang

Im Gedenken

an unsere im Jahr 2025 verstorbenen Mitglieder. Wir danken ihnen für ihre Treue und werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Jürgen Fritz

Horst Heiland

Gerhard Mayer

Leo Pechan

Hanshermann Scheiffele

Clemens Schlink

Werner Siegle

Ehrenamt im Alpenverein

Der Alpenverein Schorndorf mit seiner Bezirksgruppe Backnang ist mittlerweile mit über 4500 Mitgliedern einer der größten Vereine im Rems-Murr-Kreis.

Ohne das Engagement seiner aktiven Mitglieder wäre ein ehrenamtlich geführter Verein und die Vielzahl der angebotenen Leistungen und Veranstaltungen gar nicht möglich.

Bitte bringe auch du dich in die Vereinsarbeit ein und hilf mit deinem Wissen und mit Deinem Können.

Wir brauchen Dich!

Wir suchen ständig Fachübungsleiter*innen, Trainer*innen, Jugendleiter*innen, sowie Wander- und Tourenleiter*innen.

Auch wenn du kein festes Amt ausüben möchtest, dich aber doch bei uns engagieren willst, beraten wir dich gerne.

Bei Interesse oder Fragen wende dich bitte an unseren Ausbildungsreferenten:
ausbildung@dav-schorndorf.de

Allgemeine Information:

Alle ehrenamtlichen Tätigkeiten für die Sektion sind über entsprechende Versicherungen (Haftpflicht, Unfall) über den Bundesverband des DAV abgesichert.

Kostenerstattung:

Die Gebühren für die Grundausbildung sowie für Pflichtfortbildungen werden von der Sektion erstattet.

Jugendleiter*in für Kinder und/oder Jugendliche

Wir suchen dringend Jugendliche (ab 16 Jahren) oder junge Erwachsene die Lust und Spaß an Unternehmungen mit Kindern oder gleichgesinnten Jugendlichen haben. Du bist gerne mit anderen unterwegs und möchtest Verantwortung übernehmen? Du willst dich in der JDAV engagieren und hast Lust eine Kinder- oder Jugendgruppe zu leiten? Du bist offen für neue Blickwinkel?

Dann mach eine Ausbildung zur/zum Jugendleiter*in! Wir wollen, dass du nach der Grundausbildung bergsportliche und andere Aktivitäten mit der Gruppe verantwortungsvoll leiten kannst. Wie und wo wir während der Woche hauptsächlich aktiv sind, hängt vom Aktionsfeld ab. Du kannst zwischen folgenden Aktionsfeldern der Grundausbildung wählen: Natur-Berg-Erlebnis; Fels-Klettern-Natur; Stadt-Klettern-Natur; Mountain-Bike-Natur; Berg-Skitour-Erlebnis; Berg-Schneeschu-Erlebnis. Egal wo deine Interessen liegen und wozu du bereits Vorkenntnisse mitbringst - es ist für jede/n etwas dabei! Die Grundausbildung ist erst der Anfang. Danach steht dir das gesamte Schulungsangebot der JDAV offen. Was du später mit der Jugendgruppe machst, hängt also nicht vom Aktionsfeld der Jugendleiter*innen Grundausbildung ab. Bei Interesse wende dich bitte an unsere Jugendreferentin Claudia Holdgrewe und Susanne Strotbek

Wanderleiter*in oder Trainer*in C Bergwandern

Deine Aufgaben und Voraussetzungen: Du organisierst und leitest ein- oder mehrtägige Wanderungen im Mittelgebirge, in den Alpen oder auch in unserer Gegend. Du planst deine Aktivitäten eigenverantwortlich. Du erstellst die Ausschreibungen für die Touren und wählst die Teilnehmer aus den Anmeldungen aus. Du verfügst bereits über alpine Erfahrungen in den Bergen, bist teamfähig und kannst gut mit unterschiedlichen Altersgruppen kommunizieren. Wir bieten dir eine qualifizierte Ausbildung zum DAV-Wanderleiter sowie den Ersatz der Auslagen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit entstehen.

Trainer*in C Bergsteigen oder Trainer*in B Hochtouren

Deine Aufgaben und Voraussetzungen: Du organisierst und leitest mehrtägige alpine Unternehmungen in den Alpen. Du planst deine Aktivitäten eigenverantwortlich, erstellst die Ausschreibungen für deine Touren und wählst die Teilnehmer aus den Anmeldungen aus. Du verfügst bereits über alpine Erfahrungen im Mehrseillängenklettern, 4. Schwierigkeitsgrad (UIAA) sowie Hochtourengehen in Gletschergebieten.

Wir bieten dir eine qualifizierte Ausbildung zum Trainer*in C-Bergsteigen oder Trainer*in B-Hochtouren sowie den Ersatz der Auslagen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit entstehen.

Trainer*in C Skibergsteigen oder Trainer*in B Skihochtouren

Deine Aufgaben und Voraussetzungen: Du organisierst und leitest Skitouren in den Alpen. Du planst deine Skitouren eigenverantwortlich und erstellst die Ausschreibung. Du verfügst bereits über alpine Erfahrungen im Skitourenwesen. Wir bieten eine qualifizierte Ausbildung zum Trainer*in C-Skibergsteigen oder Trainer*in B-Skihohtour sowie den Ersatz der Auslagen welche im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit entstehen.

Zulassungsvoraussetzungen

- Mindestens dreijährige Skitouren Erfahrung in verschiedenen Gebirgsgruppen, dokumentiert in einem Tourenbericht
- Beherrschen der Aufstiegsstechniken (zu Fuß, mit Steigfellen), auch im Steilgelände
- Sehr gutes, sportliches, paralleles Fahren gemäß den Aspekten für hochwertiges Kurvenfahren in verschiedenen Schneearten abseits der Piste
- Gute Grundlagenausdauer für tägliche Touren mit ca. 1200 Höhenmetern
- Grundwissen in Lawinenkunde, Orientierung und Wetterkunde
- Sicherer Umgang mit dem persönlichen VS-Gerät, schnelles Lösen einer Einfachverschüttung
- Nachweis über eine Ausbildung in Erster Hilfe mit mind. 9 Unterrichtseinheiten, nicht älter als 2 Jahre

Kletterbetreuer*in /Trainer C Sportklettern Breitensport

Aufgaben und Voraussetzungen: Du organisierst und leitest Kletterkurse für das Toprope und Vorstieg Klettern Indoor. Spaß am Organisieren von Kletterveranstaltungen für Anfänger und Fortgeschrittene.

Wir bieten dir eine vielseitige Ausbildung zu den Themen Ausrüstungskunde (PSA), Sicherungstheorie/-technik (Indoor), DAV-Kletterscheine Indoor, Grundlagen des aktuellen Technikleitbildes, Methodik/Didaktik, Betreuen von Kinder- und Erwachsenengruppen, Rechts- und Versicherungsfragen, Krisenmanagement.

Zusätzlich ermöglicht die Ausbildung zum Kletterbetreuer*in den Einstieg für den Trainer*in C Sportklettern und für das Klettern mit Menschen mit Behinderungen.

Zulassungsvoraussetzungen

- Mindestens 2 Jahre Klettererfahrung
- Beherrschen des oberen V. Schwierigkeitsgrades (UIAA), d.h. Klettern von Routen im Vorstieg mit der Schwierigkeit V+ (UIAA) im Begehungsstil Onsight
- Beherrschen von zwei verschiedenen Sicherungsgeräten (Halbautomaten)
- Nachweis über eine Ausbildung in Erster Hilfe mit mind. 9 Unterrichtseinheiten, nicht älter als 2 Jahre

**Wir brauchen
dich!**
Ehrenamt im  **DAV**



Geschäftsstelle online



Wie kann ich
MITGLIED WERDEN?



Wie erreiche ich die
GESCHÄFTSSTELLEN
SCHORNDRORF?



Wo finde ich
umfassende
INFORMATIONEN
ZU DEN
VERANSTALTUNGEN?



Welche
JUGEND- UND
FAMILIENGRUPPEN
hat die Sektion?



Wo geht's
zu den Hütten?
APENROSENHÜTTE



Lust auf Klettern in
der KLETTERBOX?



Wo geht's
zu den Hütten?
SCHORNDRORFER
HÜTTE



Weitere Fragen
oder Anliegen?
KONTAKT



Zur aktuellen
VEREINSSATZUNG



Illustration: stories - de.freepik.com



Onlinedienst der Mitgliederverwaltung

Am einfachsten beantragt ihr die Mitgliedschaft in unserer Sektion online. Der große Vorteil: Unmittelbar nach dem Absenden eurer Daten per E-Mail erhaltet ihr einen vorläufigen Mitgliedsausweis zum Ausdrucken. Er gilt einen Monat. Euren Jahresausweis erhaltet ihr nach Einzug des Mitgliedsbeitrages.

Jedes DAV-Mitglied erhält jährlich einen neuen Mitgliedsausweis im Scheckkartenformat mit aufgedruckter Jahreszahl. Er gilt in Verbindung mit einem Lichtbildausweis jeweils vom 01.12. des Vorjahres bis zum 28.02. des Folgejahres. Außerdem enthält er wichtige alpine Telefonnummern.

Haben sich eure persönlichen Daten geändert?

Dann teilt dies bitte umgehend unserer Geschäftsstelle mit. Alternativ könnt ihr im Online-Mitgliederportal „mein.alpenverein.de“ eure Daten schnell, einfach und sicher selbst verwalten und auch gleich überprüfen bzw. ändern. Insbesondere geht es um Adresse, Bankverbindung, Telefonnummer und E-Mail – jeweils inklusive Einwilligung zur Nutzung.

Die Registrierung erfolgt einmalig unter Angabe eurer Mitgliedsnummer, der letzten vier Stellen eurer IBAN sowie eurer E-Mailadresse. Ihr erhaltet daraufhin eine E-Mail mit Bestätigungslink und müsst ein persönliches Passwort vergeben. Anschließend wird die Registrierung nochmals per E-Mail bestätigt.

Hinweis zur Datenschutzgrundverordnung:

Wie bereits im letzten Infobrief mitgeteilt, möchten wir im Bedarfsfall die bei uns hinterlegten E-Mail-Adressen und Telefonnummern für die direkte Kommunikation mit euch nutzen. Solltet ihr damit nicht einverstanden sein, bitten wir euch, uns einen Widerspruch zukommen zu lassen.

Diejenigen, die mit der Kommunikation über E-Mail und Telefonnummer einverstanden sind, bitten wir, uns bei Änderungen der E-Mail-Adressen oder Telefonnummern dies unserer Mitgliederverwaltung mitzuteilen.

Wichtig für Eltern

Bitte beachten: Eure Kinder sind im Fall eines Bergunfalles nicht automatisch mitversichert. Die Versicherung des DAV gilt nur für Mitglieder mit eigenem Ausweis. Bitte meldet daher bei Bedarf eure Kinder an. Sie sind im Rahmen der Familienmitgliedschaft bis zum vollendeten 18. Lebensjahr beitragsfrei.



Veranstaltungskalender 2026

März

22.03.2026	FM Saisonopening	Niko Rost	nikorost@freeride-mountain.de
------------	------------------	-----------	-------------------------------

April

04. - 08.04.2026	Fasten	Karin Graf	karingraf27@gmx.de
06. - 10.04.2026	Fasten (Alternativtermin)	Karin Graf	karingraf27@gmx.de
12.04.2026	Backnanger Wandermarathon	Irene Baum	irene.baum@dav-schorndorf.de
18.04.2026	Fahrtechniktraining Basic	Sven Golletz	sven.golletz@dav-schorndorf.de
18.04.2026	Fahrtechniktraining Fortgeschrittene	Sven Golletz	sven.golletz@dav-schorndorf.de
19.04.2026	Fahrtechniktraining Basic	Sven Golletz	sven.golletz@dav-schorndorf.de
19.04.2026	Fahrtechniktraining Springen	Philipp Eiber	philipp.eiber@dav-schorndorf.de
25.04.2026	Pumptrackrennen	Lars Fersterra / Rajko Rost	lars.fersterra@dav-schorndorf.de
27.04. - 04.05.2026	Mallorca – anspruchsvolle Durchquerung von Ost nach West durch die Tramuntana	Helga Welsch	helga.welsch@dav-schorndorf.de

Mai

08.05.2026	Mitgliederversammlung		info@dav-schorndorf.de
09.05.2026	Hüttenputz auf der Schorndorfer Hütte	Thomas Landmesser	thomas.landmesser@dav-schorndorf.de
09. - 10.05.2026	FM Festival	Niko Rost	nikorost@freeride-mountain.de
14. - 17.05.2026	Jugendausfahrt Bayrischer Wald	Mara Sievers	mara.sievers@gmx.de
14. - 18.05.2026	Vinschgau	Manfred Rost	mgrost@web.de
23.05.2026	Ladiesausfahrt Oberstenfeld	Maren Neubauer	maren.neubauer@dav-schorndorf.de
23.05.2026	Trailausfahrt Oberstenfeld	Julian Wirtz	julian.wirtz@dav-schorndorf.de

Juni

10.06.2026	Eröffnung Alpinzentrum		info@dav-schorndorf.de
13. + 14.06.2026:	Tag der offenen Tür im Alpinzentrum		info@dav-schorndorf.de
19. - 21.06.2026	Pfalzausfahrt	Hans Hutt	hans.hutt@dav-schorndorf.de
20. - 21.06.2026	Vorstiegsklettern	André Bunzenthall	andre.bunzenthall@dav-schorndorf.de
22. - 27.06.2026	Zwischen Fels und Eis – Ausbildung für eigenständige Hochtouren	Christian Sachon	christian.sachon@dav-schorndorf.de
25. - 29.06.2026	Dolomiten	Manfred Rost	mgrost@web.de
28.06.-06.07.2026	Valle Maira Wandern im anderen Piemont/ Westalpen	Helga Welsch	helga.welsch@dav-schorndorf.de

Juli

02.-05.07.2026	Scoul	Philipp Eiber	philipp.eiber@dav-schorndorf.de
04. - 05.07.2026	Besuch vom Aggenstein mit Übernachtung auf der Bad Kissinger Hütte	Ellen Schieber	ellen.schieber@dav-schorndorf.de
12. - 15.07.2026	Hüttenwanderung im Rätikon	Rainer Kielkopf	rainer.kielkopf@dav-schorndorf.de
14. - 21.07.2026	Stubai Höhenweg	Irene Baum	irene.baum@dav-schorndorf.de
22.07.2026	Seniorentag auf der Schorndorfer Hütte	Fam. Lutz	
31.07. - 02.08.2026	4-Seen-Blick und Jubiläumsweg von der Landsberger Hütte zum Prinz-Luitpold-Haus	Ellen Schieber	ellen.schieber@dav-schorndorf.de
Termin noch offen	Sommerfest Kelch Areal	Niko Rost	nikorost@freeride-mountain.de

August

09. - 11.08.2026	Heilbronner Höhenweg	Irene Baum	irene.baum@dav-schorndorf.de
16. - 19.08.2026	ebike and hike im Montafon	Rainer Kielkopf	rainer.kielkopf@dav-schorndorf.de

Es gelten bei allen Touren und Ausfahrten die „Regelungen und Teilnahmebedingungen“ der DAV-Sektion Schorndorf, abrufbar unter www.dav-schorndorf.de. Insbesondere gilt für alle Teilnehmer: Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, vor Anmeldung zu prüfen, ob er die gestellten Anforderungen der Tour erfüllen kann. Nichtmitglieder sind bei den Veranstaltungen nicht über den DAV versichert. Mitglieder sind im Rahmen ihrer DAV-Mitgliedschaft versichert (Alpiner Sicherheits-Service). Wegen möglichen Änderungen im Terminplan bitte regelmäßig auf unserer Homepage <https://www.dav-schorndorf.de/Programm> nachschauen.

MIT EINEM SCAN
Anmeldeformular
der Veranstaltungen



MIT EINEM SCAN
Komplette Ausschreibung
und Online-Anmeldung
der Veranstaltungen



September			
04. - 06.09.2026	Baiersbronn Trailausfahrt Ladies	Maren Neubauer	maren.neubauer@dav-schorndorf.de
11. - 14.09.2026	Alpenrosenausfahrt	Hans Fiddes	hans.fiddes@dav-schorndorf.de
12.09.2026	Bike-Riders Pumptrackhopping	Lars Fersterra / Rajko Rost	lars.fersterra@dav-schorndorf.de
19. - 20.09.2026	Bikerwochenende MTB Schorndorfer Hütte	Manfred Rost	mgrost@web.de
25. - 27.09.2026	Trailausfahrt Nauders (Reschen)	Julian Wirtz / Sebastian Boetzer	julian.wirtz@dav-schorndorf.de
Oktober			
17.10.2026	Grünpflege Schorndorfer Hütte		
17. - 18.10.2026	Trailausfahrt Freiburg	Lars Fersterra	lars.fersterra@dav-schorndorf.de
22.10.2026	Konditionstour	Hans Fiddes	hans.fiddes@dav-schorndorf.de
23. - 25.10.2026	Gymnastikgruppe Schorndorfer Hütte	Erich Lehmann	
Termin noch offen	Jugend Bikepark	Tim Köngeter / Sebastian Boetzer	sebastian.boetzer@dav-schorndorf.de
November			
07.11.2026	Technik Workshop für Anfänger*innen	Stefan Schnötzing	stefan.schnoetzing@dav-schorndorf.de
27.11.2026	Sektionsabend (Ort wird noch bekanntgegeben)		info@dav-schorndorf.de
29.11.2026	Abschlusstour	Hans Fiddes	hans.fiddes@dav-schorndorf.de
Dezember			
02.12.2026	Glühweinwanderung	Hans Hutt	hans.hutt@dav-schorndorf.de
04. - 06.12.2026	Pfalzausfahrt mit Weihnachtsmarkt	Hans Hutt	hans.hutt@dav-schorndorf.de
12. - 13.12.2026	Skiopening Alpenrosenhütte	Harald Graß / Markward Haase	skialpin@dav-schorndorf.de
13.12.2026	Wanderung zum Weihnachtsmarkt auf dem Hegnauhof	Hans Fiddes	hans.fiddes@dav-schorndorf.de

Kontakt Veranstalter / Tourenleiter

Leitung / Anmeldung unter	Telefon	E-Mail
Bernhard Hoffmann	07181 63899	schorndorferhuette@dav-schorndorf.de
Christian Sachon	0160 94440823	christian.sachon@dav-schorndorf.de
Hans Fiddes	0170 2081128	hans.fiddes@dav-schorndorf.de
Hans Hutt	0152 02933301	schatzmeister@dav-schorndorf.de
Irene Baum	0177 7500819	irene.baum@dav-schorndorf.de
Gertrud Bublat		gertrud.bublat@t-online.de
André Bunzenthal		andre.bunzenthal@dav-schorndorf.de
Helga Welsch		helga.welsch@dav-schorndorf.de
Rainer Kielkopf		rainer.kielkopf@dav-schorndorf.de
Klaus Baumgärtner		klaus.baumgartner@dav-schorndorf.de
Karl-Heinz Stöberl	07181 706126	skitouren.schorndorf@gmail.com, schorndorf@naturfreunde.de
Lars Fersterra	0152 33586570	lars.fersterra@dav-schorndorf.de
Manfred Rost	07181 3292	mgrost@web.de
Philipp Eiber	0176 21522789	philipp.eiber@dav-schorndorf.de
Renate Florl		renate-dav@gmx.de
Thomas Landmesser	07181 66008	schorndorferhuette@dav-schorndorf.de
Kooperationspartner		
Freeride Mountain e.K./Your ride events and services		
Nikolai Rost	07181 9556886	info@freeride-mountain.com
Manfred Rost	07181 3292	mgrost@web.de



Regelmäßige Veranstaltungen

Datum	Veranstaltung	
Jeden Samstag 13:15 Uhr (Winterzeit) 14:15 Uhr (Sommerzeit) bis ca. 16:15 bzw. 17:15 Uhr Rajko Rost rajko.rost@dav-schorndorf.de Nikolai Rost info@freeride-mountain.com Tel. 07181/9556886		MTB Samstagsausfahrten Gemeinschaftstour DAV Schorndorf und Freeride Mountain / Your ride events & services Touren rund um Schorndorf und im Remstal, sportliches Biken am Samstagnachmittag. Ausfahrt mit den DAV-FÜL und dem Freeride Mountain Team. Aktuelle Informationen auf den Internet- und Facebook Seiten des DAV Sektion Schorndorf (www.dav-schorndorf.de) und Freeride Mountain (www.freeride-mountain.com), eventuelle Absagen oder kurzfristige Änderungen werden hier rechtzeitig bekannt gegeben. Voraussetzungen: Fortgeschritten (Einsteiger bitte bei erster Teilnahme telefonischen Kontakt aufnehmen)
Jeden Donnerstag während der Sommerzeit 18 bis ca. 20 Uhr Alexander Brauch alexander.brauch@dav-schorndorf.de		MTB-Afterworkbiken Gemeinschaftstour DAV Schorndorf und Freeride Mountain / Your ride events & services Touren rund um Schorndorf und im Remstal, gemütliches bis sportliches Biken am Donnerstagabend. Das gemeinsame Biken und der Austausch steht im Vordergrund, nicht die gefahrenen km und hm. Die Auswahl der Touren werden dem Leistungsvermögen der Teilnehmer/innen angepasst, gegebenenfalls fahren wir auch in 2 Gruppen. Ausfahrt mit den DAV-FÜL und dem Freeride Mountain Team. Aktuelle Informationen auf den Internet- und Facebookseiten des DAV Sektion Schorndorf (www.dav-schorndorf.de) und Freeride Mountain (www.freeride-mountain.com), eventuelle Absagen oder kurzfristige Änderungen werden hier rechtzeitig bekannt gegeben. Voraussetzungen: Fortgeschritten (Einsteiger bitte bei erster Teilnahme Kontakt aufnehmen)
Jeden 2. Donnerstag um 17 Uhr		Shredding Thursday Gemeinschaftstour DAV Schorndorf und Freeride Mountain / Your ride events & services Der neue wöchentliche Jugend-Biketreff „Shredding Thursday“, geleitet von Tim Köngerter, bereichert unser Programm. Hier bieten wir unserer Mountainbike-Jugend eine Plattform an, um gemeinschaftlich den Mountainbike-Sport zu „erfahren“ und sich zu connecten. Genauere Infos auf www.dav-schorndorf.de
Jeden 2. Sonntag, 9:30 Uhr Termine werden auf der Homepage und/oder der Tagespresse veröffentlicht		Sonntagswanderung Treffpunkt: Heinkelstraße 15 73614 Schorndorf zwischen AOK und dem Media Markt Parkplatz Wir treffen uns jeden zweiten Sonntag im Monat zu einer gemeinsamen Wanderung. Die Gehzeit beträgt ca. 4 Stunden, für ein Rucksackvesper sorgt jeder selbst. Eine Einkehr ist nach Rückkehr möglich. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Infos zu der Sonntagstour werden auf der Homepage und/oder der Tagespresse veröffentlicht. Fragen hierzu beantwortet unser Tourenreferent Hans Fiddes (tourenreferat@dav-schorndorf.de).
Jeden Donnerstag 20:00 Uhr, Schulferien ausgenommen		Gymnastik für unsere Mitglieder „Gymnastik-Welt“ im OG in der Mehrzweckhalle, Richard-Kappan-Str. 14, Schorndorf Trainingsräume „Gymnastik-Welt“ im OG in der Mehrzweckhalle neben dem neuen Bewegungskindergarten, unweit des SG-Vereinszentrums Schorndorf. Wir treffen uns jeden Donnerstag um 20 Uhr (ausgenommen Schulferien), um unter fachkundiger Anleitung unsere Beweglichkeit zu erhalten. Info über Erich Lehmann unter e.c.lehmann@t-online.de



Dies sind Veranstaltungen unseres Kooperationspartners. Bei diesen Veranstaltungen handelt es sich nicht um DAV Veranstaltungen. Es gelten die AGBs des Kooperationspartners. Anmeldung nur direkt beim Veranstalter/Organisator. Anmeldung über das DAV-Formular sind nicht möglich.

Notfall & Rettungsleitstellen

Euro-Notruf in allen europäischen Ländern		112
Österreich	Alpin-Notruf aus dem Ausland mit der jeweiligen Vorwahl, z.B. Innsbruck	140 0043 512140
Schweiz	REGA (Schweizer Rettungsflugwacht) in der Schweiz aus dem Ausland	1414 0041 333 333 333
Frankreich	zentraler Notruf Rettungsleitstelle Chamonix (PGHM)	15 0033 450 53 16 89
Italien + Südtirol	Festnetz	118



Gut gestärkt - AUF JEDEN BERG

Snacks zum Mitnehmen – lecker unterwegs!

Bei uns findest du Proviant für deine nächste
Wanderung, frisch und regional!



Remstal-Markt Mack

Rocco Capurso e.K.

Strümpfelbacher Straße 11

71384 Weinstadt-Endersbach

Telefon: 0 71 51 / 20 700-0

www.mack-remstalmarkt.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.

8.00 – 20.00 Uhr

Sa.

7.30 – 20.00 Uhr



remstal_market_mack



remstalmarktmack



Marktkauf Schorndorf

Capurso Remstal-Markt KG

Mittlere Uferstraße 5

73614 Schorndorf

Telefon: 0 71 81 / 96 72-0

www.marktkauf.de/schorndorf

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa.

8.00 – 21.00 Uhr

Markt Bäckerei

7.00 – 21.00 Uhr



marktkauf_capurso_schorndorf



marktkauf.capurso.schorndorf



EDEKA Welzheim

Capurso Remstal-Markt KG

Starenweg 29

73642 Welzheim

Telefon: 0 71 82 / 93 99 00-0

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa.

8.00 – 20.00 Uhr

Markt Bäckerei

7.00 – 20.00 Uhr



edeka_capurso_welzheim



edeka.capurso.welzheim



Marktkauf Filderstadt

Capurso Remstal-Markt KG

Plieninger Straße 63d

70794 Filderstadt

Telefon: 07 11 / 70 02 60

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa.

8.00 – 22.00 Uhr



E center Schorndorf

Capurso Remstal-Markt KG

Wiesenstraße 35

73614 Schorndorf

Telefon: 0 71 81 / 93 92 30

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa.

8.00 – 22.00 Uhr

Markt Bäckerei

7.30 – 20.00 Uhr



Bezirksgruppe Backnang

Trekking durch die Hohe Tatra

Im September 2025 war eine achtköpfige Gruppe unserer Sektion unter der Wanderleitung von Irene Baum zum ersten Mal in der Hohen Tatra unterwegs.

Auf einer Hüttenwanderung von der Slowakei nach Polen gab es viele intensive Eindrücke von der Landschaft, den Menschen und der Kultur beider Länder. Die Bergtour führte uns in das „kleinste Hochgebirge der Welt“, das mit bis zu 2.600 m hohen Gipfeln und einer Fülle an sportlichen Herausforderungen (T3/T4) ein Geheim-Tipp unter Bergwanderern ist.

Nach den anstrengenden Bergetappen über die Tatra-Magistrale und den Unterkünften in urigen Berghütten gab es den Abschluss in dem für seine Holzarchitektur bekannten Bergort Zakopane.



Rückblick auf die Aktivitäten der Bezirksgruppe Backnang 2025

Backnanger Wandermarathon auf dem Rössleweg

Bereits zum dritten Mal fand der Backnanger Wandermarathon statt. Rund 42 km und ca. 1.000 Höhenmeter waren am 18. Mai auf dem Stuttgarter Höhenrundwanderweg von den 13 Teilnehmern zu bewältigen.

Die Tour führte uns in zügigem Tempo und im stetigem Bergauf und Bergab über die Höhen des Keuperberglandes, durch Wälder, über Weinberge und an Obstgärten vorbei.

Auf der Strecke lagen viele landschaftlich schöne Aussichten und historisch interessante Punkte. Die Landeshauptstadt zeigte sich hier von einer ganz anderen Seite.



Programm 2026

Backnanger Wandermarathon, 12.04.2026

Die nun schon fast zur Tradition gewordene Konditionswanderung findet am 12. April 2026 statt. Die Streckenführung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Kontakt und Informationen irene.baum@dav-schorndorf.de

Vortrag „Polen erleben“ 22.04.2026

„Polen erleben - von Krakau in die Hohe Tatra“ (Irene Baum), VHS Murrhardt

Heilbronner Höhenweg, 9. - 11.08.2026

Das Wetter war uns in den letzten zwei Jahren nicht wohl gesonnen. 2025 musste die Tour wetterbedingt sogar kurzfristig abgesagt werden. Nun starten wir einen dritten Versuch auf dem beliebtesten Felsenweg der Allgäuer Alpen mit Übernachtungen auf der Rappenseehütte und auf der Kemptner Hütte.

Kontakt und Informationen irene.baum@dav-schorndorf.de

Stubai Höhenweg – Sportliche Kompaktvariante, 14.-21.07.2026

In den Jahren 2022 und 2023 wanderten zwei Wandergruppen unserer Sektion jeweils auf den Teilstrecken der östlichen und westlichen Route. Nun gibt es für ambitionierte und ausdauernde Bergbegeisterte eine Tour, bei der die gesamte Strecke innerhalb von acht Tagen bewältigt wird. Der Weg führt uns über folgende Hütten: Starkenburger – Franz-Senn – Regensburger – Dresdner – Sulzenau – Bremer – Innsbrucker.

Kontakt und Informationen irene.baum@dav-schorndorf.de

Trekking durch die Hohe Tatra – von der Slowakei nach Polen über den Rysy

Gemeinsam mit dem Summit-Club sind im August und September 2026 drei achttägige Touren geplant:

17.08. - 24.08.2026 / 24.08. - 31.08.2026 / 31.08. – 07.09.2026

Kontakt und Informationen irene.baum@dav-schorndorf.de

Vorträge 2025

In Kooperation mit der DAV Sektion Stuttgart, Bezirksgruppe Remstal sowie den Volkshochschulen im Rems-Murr-Kreis erfreuten sich die vier Vorträge **„Die Hohe Tatra – Auf Trekkingtour von der Slowakei nach Polen“** (Irene Baum) im März, April, Mai und Juli großer Resonanz. Außerdem stand an der VHS Backnang im März das Wanderziel **„Madeira“** auf dem Programm und im Oktober gab es den Vortrag **„Einsame Wege im Annapurna-Gebiet“** (Christa Kühner).



Herzliche
Einladung zum
Tag der offenen Tür
am 13. und 14.06.
2026

Unser Alpinzentrum – Nachhaltig gebaut, mit Herz eröffnet

Endlich ist es soweit: In Kürze eröffnen wir unser neues Alpinzentrum. Die offizielle Eröffnungsfeier für geladene Gäste findet am 10.06.2026 im Alpinzentrum statt. Der Betriebsleiter Marco da Costa Dourado und sein Team freut sich auf euer Kommen an den Tagen der Offenen Tür, dem 13. und 14.06.2026.

Nach 14 Monaten Bauzeit steht unsere Kletterhalle dank der tatkräftigen Unterstützung von Spendern, Sponsoren und Handwerkern bereit. Besonderer Dank gilt der Rems-Murr-Stiftung: Über Vermittlung von Julia Baisch erhielten wir eine Förderung von 15.000 Euro.

Nach der Pfahlgründung errichtete die Firma Härer die Fundamente, die Bodenplatte und den Treppenhausturm. Es handelt sich um RC-Beton, dessen Zuschlagstoffe aus Recyclingmaterial bestehen und CO₂ begast wurden, sodass CO₂ dauerhaft im Beton gebunden ist. Zum Hochwasserschutz liegen die Heizschlangen der Fußbodenheizung direkt in der Bodenplatte.

Holzbau Bugonovic realisierte in Rekordzeit den beeindruckenden Holzständerbau. Am 1. Dezember 2025 konnten wir Richtfest feiern. Stanko Bugonovic ließ es sich nicht nehmen, den Richtspruch von der höchsten Stelle des Dachs zu halten und sein Glas zu zerschmettern. Er überreichte uns zudem eine Bank, welche mit Sicherheit einen markanten Platz erhalten wird. Zahlreiche Besucher, darunter OB Hornikel und Bürgermeister Englert waren gekommen und gratulierten uns.

Die Kletterwände wurden von T-Wall errichtet, die Routen schrauben Marco und sein Team. Bei allen weiteren Gewerken kamen ortsansässige Firmen zum Zug. Beheizt und gekühlt wird das Zentrum über eine umweltfreundliche Wärmepumpe mit Propangas als Kältemittel, die von der eigenen Photovoltaikanlage gespeist wird. Die Zugangskontrolle erfolgt über ein Chipsystem.

Die Kletterhalle umfasst 1.400 qm Kletter- und Boulderwände und ermöglicht sowohl Indoor- als auch Outdoor-Klettern. Wir bieten zahlreiche Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene an. Das freundliche Bistro und die Geschäftsstelle laden zum Besuch ein. Es verfügt über Sitzplätze innen und auf der Terrasse und bietet Getränke sowie kleine Speisen an. Selbstverständlich sind auch alle Nichtkletterer und Altersgruppen herzlich willkommen.

Wir wünschen unserem Alpinzentrum mit Marco und seinem Team einen guten Start!

Rainer Kielkopf

Spendenauf Ruf Alpinzentrum Schorndorf

Durch eine Spende auf folgendes Konto:

DAV Sektion Schorndorf
IBAN: DE53 6009 0100 0723 3550 02
BIC: VOBADSSXXX
Verwendung: Alpinzentrum Schorndorf

Durch einen Privatkredit ab 10.000 €:

Die Konditionen und Rahmenbedingungen zum Privatkredit können bei unserem Schatzmeister über folgende E-Mail-Adresse erfragt werden:
hans.hutt@dav-schorndorf.de





WIR STELLEN EIN!
JETZT BEWERBEN:

**MITARBEITER FÜR
ANMELDUNG UND BISTRO**
Auf 603-Euro-Basis

KLETTERTRAINER
Mit und ohne Ausbildung,
Ausbildungskosten werden
übernommen

JUGENDGRUPPENLEITER
Mit und ohne Ausbildung,
Ausbildungskosten werden
übernommen

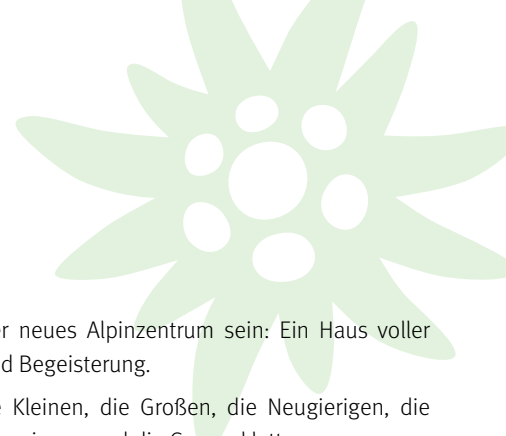
KLETTERBETREUER



**JETZT
BEWERBEN**



Liebe Mitglieder der Sektion, liebe Freundinnen und Freunde des Alpinzentrums,



mein Name ist Marco da Costa Dourado – 41 Jahre jung, kaffeebegeistert, voller Energie und unglaublich glücklich, mich euch als neuer Betriebsleiter der Kletterhalle Schorndorf vorstellen zu dürfen.

Beim Klettersport bin ich 2014 gelandet – und eigentlich war es nicht Liebe auf den ersten Blick, sondern Liebe nach dem ersten „Aua“. Rückenprobleme hatten mich damals ziemlich ausgebremst. Dass ausgerechnet dieser Sport, den ich nur „mal ausprobieren“ wollte, mich wieder stark und gesund gemacht hat, hätte ich selbst nie gedacht. Aber genau das fasziniert mich bis heute: Klettern fordert, fördert und verbindet – körperlich, aber auch menschlich.

Was mich dabei besonders begeistert, sind die Begegnungen. Ich liebe die Momente auf der Matte, den Austausch nach einer Route und all die Situationen, in denen man spürt: Wir teilen alle dieselbe Leidenschaft. Wahrscheinlich fällt schnell auf, dass ich gesprächig und offen bin – und Namen bleiben bei mir überraschend gut hängen. Wenn wir uns also einmal begegnet sind, stehen die Chancen gut, dass ich euch beim nächsten Mal mit einem „Hallo Anna!“ oder „Servus Tom!“ begrüße.

Mein Weg in der Kletterwelt führte mich von den ersten Diensten an der Theke über die Ausbildung zum Jugendleiter und Trainer C bis hinein in die Leitung einer Kletterhalle. Jede dieser Stationen hat mich geprägt und mir gezeigt, wie wichtig eine lebendige, warme und motivierende Atmosphäre ist.



**Ein Haus voller Bewegung,
Begegnung und
Begeisterung. Ein Ort für
alle – für die Kleinen, die
Großen, die Neugierigen,
die Erfahrenen, die
Gipfelstürmerinnen und
die Genusskletterer.**

Genau so soll auch unser neues Alpinzentrum sein: Ein Haus voller Bewegung, Begegnung und Begeisterung.

Ein Ort für alle – für die Kleinen, die Großen, die Neugierigen, die Erfahrenen, die Gipfelstürmerinnen und die Genusskletterer

Besonders am Herzen liegt mir unser Nachwuchs. Jugendliche fürs Klettern zu begeistern, ihnen Raum zu geben, sich auszuprobieren, zu wachsen, Mut zu finden – das ist für mich einer der schönsten Teile dieser Arbeit. Und natürlich darf dabei der Spaß nicht zu kurz kommen. Denn Klettern ist mehr als Sport: Es ist Gemeinschaft, Vertrauen, ein Miteinander, das man auf und neben der Wand spürt.

Wenn ich nicht klettere, findet ihr mich mit hoher Wahrscheinlichkeit an der Theke – mit einem guten Kaffee in der Hand. Ganz im Sinne von Wolfgang Güllich: „Kaffeetrinken ist integraler Bestandteil des Kletterns.“

Ich freue mich riesig auf die kommende Zeit, auf eure Fragen, Gespräche – und darauf, mit euch gemeinsam dieses neue Zentrum zu einem Ort zu machen, auf den wir alle stolz sein können. Sprecht mich jederzeit an – ich freue mich darauf, euch kennenzulernen.

Vielen Dank schon jetzt für eure herzliche Aufnahme in die Schorndorfer Familie. Ich fühle mich angekommen.

Euer Marco da Costa Dourado

Betriebsleiter Kletterhalle Alpinzentrum Schorndorf



**SERVICE
Heizung und PV
pg@elektro-grass.com**

**Meister Marc Grass
Service:
0170-999 5555**

**Meister Peter Grass
Büro:
0170-999 5557**

**GRASS
STROM + WÄRME**

Wir bauen für Generationen

HOLZBAU Bogunovic

Fertighausbau · Zimmererarbeiten · Fensterbau · Haustüren



**Die
Hausmarke**

individuell · energieeffizient · schlüsselfertig

www.holzbau-bogunovic.de

Wilhelm-Bahmüller-Straße 27 · 73655 Plüderhausen
Rufen Sie an: **07181 8859 40** · Wir beraten Sie gern.



Kinder- und Jugendklettergruppen

DIE KLETTERFÜCHSE

Jahrgang 2009 – 2014

Kletterbox Schorndorf

Montag: 17:30 Uhr – 18:45 Uhr

Leitung: Sonja Baisch,
Charly Eberle

Kontakt: karlheinz.eberle
@dav-schorndorf.de



Die Kletterfüchse

Nun gibt es die Jugendklettergruppe „Die Kletterfüchse“ schon drei Jahre. 12 Jungs und Mädchen klettern und bouldern jede Woche wild und mutig in der Kletterbox Schorndorf. Dazu auch einmal ein Ausflug in das GriP Kletterzentrum in Göppingen. Mit dabei immer wieder ein paar verrückte Spiele und viel Blödsinn machen. Das macht den Kids riesig Spaß.

Der Höhepunkt des Jahres war der Bergausflug ins Rofangebirge mit Übernachtung in der Erfurter Hütte 1834m hoch über dem glitzernden Achensee. Ein faszinierendes Bergpanorama. Dort haben die Kids, bei herrlichem Sommerwetter, mehrere spannende Klettersteige und Gipfel bestiegen. Die Haidachstellwand 2192 m, die Rofanspitze 2259m, die Seekarls Spitze 2261 m und der Hochiss 2299 m. Es war ein wunderschöner Bergurlaub mit vielen tollen Abenteuern. Zum Abschluss waren alle Familien noch im herrlich erfrischenden Achensee baden.

Nun freuen wir uns auf das neue Alpinzentrum.

Sonja & Charly



Die Kletteraffen

Die Kletteraffen treffen sich dienstags um 16 Uhr in der Kletterbox in Schorndorf und sind schon ganz aufgeregt und in freudiger Erwartung auf das Alpinzentrum. Die Kinder klettern im Toprope. Sie sichern sich unter Aufsicht gegenseitig und entwickeln kreative Lösungen beim Bouldern an den Boulderproblemen.

Ein Ausflug in eine Ninja - und Boulderhalle stand dieses Jahr auf dem Programm.

Die Gruppe ist zurzeit voll und die Warteliste leider lang. Bei Fragen zur Gruppe wendet euch an claudia.holdgrewe@dav-schorndorf.de



DAV Jugendreferat – Rückblick und Ausblick

Das Jugendreferat lebt von Jugendlichen und deren Betreuern. Charly Eberle, Sonja Baisch, Julia Baisch, Kim Krug, Daniel Gerhäußer, Patrik Stotbek, Susi Strotbek und Ruth Jacksteit betreuen unsere Kinder und Jugendgruppen.

Kim und Daniel haben unsere Jugendgruppe „Die Bergesel“ ins Leben gerufen und treten im kommenden Jahr etwas kürzer. Patrik macht gerade seine Prüfungen und nimmt sich etwas raus. Er ist als Mann für alles als Jugendleiter sowohl bei den Bergeseln als auch bei den Klettergruppen im Einsatz.

Sonja Baisch leitet mit Charly Eberle zusammen die Gruppe der Kletterfüchse. Sonja betreut dazu noch freitags das „Eltern Kind“ Klettern.

Julia Baisch hat als Jugendleiterin bei den Bergeseln angefangen und ist nach einem Auslandsaufenthalt nun wieder voll dabei. Neben der Leitung der Gruppe ist sie auch für den Landesverband des DAV schon im Einsatz gewesen.

Ruth Jacksteit, Susi Strotbek und Claudia Holdgrewe leiten gemeinsam die Klettergruppen „die Kletteraffen“ und „die Gorillas“.

Aus den Gorillas hat sich die Gruppe der „Gorillas 2.0“ abgespalten. Jugendliche im Alter 14+ mit den zwei Jugendleitern Eva Bäuchle und Oskar Klensang mit Unterstützung von Fynn Bäuchle.

Neben den Kinder- und Jugendklettergruppen gibt es noch eine Familienwandergruppe.

Im Bereich Ausbildung haben Oskar Klensang und Eva Bäuchle erfolgreich ihre Jugendleiterausbildung absolviert.

Die Kinder und Jugendlichen freuen sich auf die regelmäßigen Kletterstunden und fiebern den Ausflügen entgegen. Ein ereignisreiches Jahr mit Umzug ins Alpinzentrum steht nun in 2026 an.

Claudia Holdgrewe



Die Gorillas

Die Gruppe der 10 bis 14jährigen trifft sich im Anschluss an die Kletteraffen dienstags in der Kletterbox. Die Gorillas machen bei uns den DAV Toprope und Vorstieg Schein. Neben dem Lernen von eigenen Lösungswegen an den Boulderproblemen sollen die Jugendlichen das selbständige Klettern lernen, so dass sie ab ca.14 Jahren mit Erlaubnis der Eltern und noch unter Aufsicht eigenständig in der Halle klettern können.

Für die Gorillas bieten wir mit unserer Kletterfreizeit ein Wochenende voller Kletterspaß.

So waren wir Ende September mit einigen das erste Mal draußen klettern. Am Samstag mussten wir noch in die Boulderhalle ausweichen, wegen des Wetters und hatten dann am Sonntag beste Bedingungen und mit der Ruine Riegelstein ein hervorragend ausgewähltes Ziel am echten Felsen.

Eine Premiere für uns war es mit den Gorillas 2.0 ins Fränkische zu fahren. Die Jugendlichen im Alter 14 plus fahren schon seit Jahren mit uns für ein Wochenende klettern, diesmal waren wir das erste Mal aber eben nur mit den Älteren unterwegs und haben das für sehr gut empfunden, da die Spanne von 10jährigen zu 18jährigen ansonsten zu groß gewesen wäre. In der Boulderhalle wurde sich dann ordentlich ausgetobt und am echten Felsen selbstständig vorgestiegen und Roten umgebaut.



Familienwandergruppe



Familienwandergruppe Die Marmeltiere

Der DAV Schorndorf freut sich sehr. Es gibt wieder eine neue Familienwandergruppe: „Die Marmeltiere“. Am 18.05.2025 wurde der Grundstein gelegt. Mit 6 Familien mit 10 Kindern im Alter von 2-4 Jahren, wurde der erste Wanderausflug mit einer spannenden Piratenschatzsuche am Schützenhaus in Weiler/Rems gestartet. Das hat allen Familien sehr gut gefallen.

Dieser erfolgreiche Start war der Auftakt zu vielen weiteren Wanderausflügen der kleinen „Marmeltiere“.

Ein Wanderausflug zur „Herzoglichen Kugelhahn“ in Stetten, eine Einladung zur Schorndorfer Hütte auf dem Kalten Feld, eine Entdeckungstour beim Naturlehrpfad im Bärenbachtal in Urbach, ein Erlebnisausflug mit Revierförster Harald Graß in Kottweil, eine Naturschutzwanderung mit dem Ziel „Igel-nester“ zu bauen und zum krönenden Abschluss eine Winterwanderung mit Weihnachtsüberraschung.

Dazu immer wieder ein kleines Lagerfeuer mit Stockbrot und Würstchen grillen, Spiele spielen und auch mal chillen.

Es ist einfach schön zu sehen, wie gut die neue Familiengruppe „Die Marmeltiere“ zusammen harmonisiert. Gemeinsam mit anderen Familien machen Naturaufzüge, Tierbeobachtungen und Spiele einfach mehr Spaß.

Caren und Sasha Rosin



Ehrenamt - Wir brauchen dich!

Wir suchen noch weitere mutige Familien, die sehr gerne eine eigene Familiengruppe gründen möchten. Wir bieten eine Ausbildung mit pädagogischer und fachsportlichen Kompetenzen beim DAV Schorndorf zum Familiengruppenleiter/in an. Eine tatkräftige Unterstützung mit Ausflugstipps und Spielideen steht zusätzlich zur Verfügung.

Kontakt: karlheinz.eberle@dav-schorndorf.de

Ehrliche Energie für deine nächste Tour.

Ofenfrisch: Unsere Kraftpakete aus Maurerkorn®, dem garantiert ungespritzten Getreide aus dem Rems-Murr-Kreis. Laib für Laib von Hand geformt. Für Genießer, Gipfelstürmer und Naturliebhaber. Mehr Infos zu unseren Broten gibt's unter baecker-maurer.de

Alle Brote aus Maurerkorn®

Unser garantiert ungespritztes Getreide – gut für Mensch und Natur.



MAURER

Ofen und ehrlich

Weil es Zeit ist, an die Zukunft zu denken.

Nachhaltigkeit hat viele Facetten. Wir wollen so viele wie möglich positiv beeinflussen – gemeinsam mit Unternehmen und Menschen in der Region. Deshalb haben wir uns gut vorbereitet, damit wir Sie auch bei diesem Thema bestens beraten können.

www.kskwn.de/nachhaltigkeit

#zukunftmachen

Gemeinsam Zukunft machen.



Kreissparkasse
Waiblingen



Bergesel

die Jugendgruppe für Jugendliche und junge Erwachsene



Die Jugendgruppe Bergesel ist für alle Mitglieder der Sektion Schorndorf zwischen 15 und 27 Jahre da, die Spaß an gemeinsamen Wanderungen und Ausflügen in die Alpen haben.

Unsere Jugendgruppe besteht aktuell aus rund 20 bergbegeisterten Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Unser Ziel ist es mit euch in die Natur zu gehen und gemeinsam auf tolle Erlebnisse zurückzublicken. Möglich ist alles! Eine Fahrradtour in Berglen, Wandern im Schwäbischen Wald oder eine Hüttentour im Allgäu. Wenn die Tage kürzer werden, kommt auch das Bouldern und Klettern nicht zu kurz.



Überschreitung Nagelfluhkette

Ende September konnten wir nochmal das super Wetter für eine spätsommerliche Bergtour nutzen, sogar mit Badepause am Fluss!

Am Samstag stand der Aufstieg von Oberstaufen zum Staufnerhaus an, über die untere Lauchalpe, die Seelealpe und den Seelekopf. Auf der Hütte wurden alle gut versorgt, mit leckerem Kaiserschmarren und einer vegetarischen Halbpension.

Am nächsten Morgen starteten wir die Überschreitung der Nagelfluhkette über den Hochgrat, den Stuiben bis zum Mittagberg. Nach fast 15 Kilometern und über 1.000 Höhenmetern traten wir erschöpft, aber glücklich, von Immenstadt den Heimweg an.

Ausblick 2026

Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat um 18:00 Uhr. Für 2026 haben wir folgende Ausfahrten geplant:

- **Frühjahr: Tagesausflüge zum Langlaufen und Schneeschuhgehen**
- **Frühjahr: Klettersteigausfahrt**
- **28. - 30.08.2026: Hüttentour in den Alpen**

Weitere Ausfahrten oder Tagestouren sprechen wir individuell in der Gruppe ab.





Wildwasser-Rafting im Allgäu

2024 ging es für uns bei einer gemütlichen Kanutour auf das Wasser. Auf Wunsch der Gruppe wagten wir 2025 den nächsten Schritt: Wildwasser-Rafting auf der Iller stand an. Die Iller ist ein super geeigneter Fluss für die ersten Erfahrungen beim Rafting.

Nach einer morgendlichen Stärkung auf der Alpe Altstädter Hof überquerten wir mittags zwischen Fischen und Sonthofen in unseren Booten mehrere Stromschnellen und auch die ein oder andere Stufe. Dank wärmenden Sonnenstrahlen und langen Neoprenanzügen war auch der gewollte bzw. ungewollte Sprung ins kalte Wasser ein spaßiger Moment.

Abends füllten wir bei Spaghetti und dem DFB-Pokalfinale unseren Energiehaushalt wieder auf, bevor wir am nächsten Tag mit einem Regenspaziergang rund um den Vilsalpsee im Tannheimer Tal das Wochenende ausklingen ließen.



Foto: DAV/Jasmin Stadler

Wir suchen dich als Jugendleiter!

Du hast Interesse an der Tätigkeit als Jugendleiterin oder Jugendleiter und möchtest selbst Verantwortung in der Führung einer Gruppe übernehmen? Dann bist du bei uns genau richtig! Jugendleiter beim DAV planen das Jahresprogramm ihrer Jugendgruppe, und dürfen eigenverantwortlich über das Gruppenbudget verfügen. Zudem darfst du dich jährlich kostenfrei fortbilden und lernst auf Schulungen, die mindestens zwei Tage dauern, Jugendleiter aus anderen Bundesländern und Sektionen kennen. Eine optimale Gelegenheit Wissen aufzubauen und neue Kontakte zu knüpfen. Im Rahmen der Landes- und Bundesjugendversammlungen kannst du sogar die Jugendarbeit bis zur Bundesebene aktiv mitbestimmen.

Kontakt

Bei allen Fragen rund um unsere Jugendgruppe Bergesel oder die Grundausbildung zum Jugendleiter kannst dich an jdav@dav-schorndorf.de wenden. Wir freuen uns auf dich!

Auf schulungen.jdav.de kannst du dich jederzeit über das breite Angebot verschiedener Grundausbildungen und Fortbildungen für Jugendleiter informieren.





Im Januar, als die Kälte uns alle herausforderte, war ich aufgrund eines kleinen gesundheitlichen Missgeschickes außer Gefecht gesetzt. Zum Glück kann ich mich auf meine Wandergruppe verlassen und Werner war bereit, mich zu vertreten! Das Abenteuer begann an der Gaststätte zur Wieslauf in Haubersbronn. Die Strecke führte die Gruppe an den Kleingartenanlagen vorbei durch den Wald wieder zurück zum Ausgangspunkt. Auf dem Weg gab es einige gefrorenen Stellen! So hat die Januartour einen eigenen Namen bekommen: die Eiswanderung“. Trotz der frostigen Herausforderungen hat Werner alle Teilnehmer wohlbehalten zur Gaststätte zurückgebracht.

Der März brachte ein weiteres Abenteuer – eine Wanderung vom Freibad Strümpfelbach zum Naturfreundehaus. Leider war ich nicht dabei, denn mein anderes Bein hatte beschlossen, sich ebenfalls eine kleine Auszeit zu gönnen. Aber kein Grund zur Sorge! Werner und Margit sprangen erneut für mich ein und machten sich bei strahlendem Sonnenschein und milden Temperaturen auf den Weg. Die Alpenoldies wurden am Naturfreundehaus herzlich von Karl-Heinz und mir empfangen. Nach einer ordentlichen Stärkung, bei der wir die köstlichen Speisen genossen, ging es für sie weiter. Sie entschieden sich, den Rückweg über den Skulpturenpfad anzutreten, während ich geduldig auf dem Parkplatz am Freibad wartete.

Ab April hatte ich Verstärkung in Form von Uschi bekommen. Die nächste Tour führte uns nach Buoch, wo das Wetter bei der Vorwanderung ein wahrer Traum war. Doch am Wandertag empfing uns der Nebel mit offenen Armen und nahm uns die Sicht. Wer braucht schon einen klaren Blick, wenn Irmgard die perfekte „Murmeltier-Strategie“ parat hatte? Ihre humorvollen Geschichten und ein kleiner Umtrunk hoben unsere Stimmung sofort. So trudelten wir bestens gelaunt in der Gaststätte zum Fässle ein, wo uns herzhaftes Essen erwarteten. Das gemeinsame Lachen ließ uns schnell vergessen, dass wir die Aussicht verpasst hatten.

Die nächsten Schritte führten uns nach Schorndorf. Der Startpunkt war beim Schützenhaus. Wir folgten einem Waldpfad zum Urbacher

Holzturm, runter zur Rems wo wir die Wandgemälde an der Talsperre bestaunt haben und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Als Belohnung gab es in der Remstalstuben eine leckere Pizza.

Im Juli ging es erneut nach Schorndorf, diesmal zum Aichenbach. Eine kleine Zwischenstation am Kneippbecken sollte eingeplant werden, aber überraschenderweise wollte niemand ins kalte Wasser hüpfen. Stattdessen zog es alle direkt in den Biergarten beim Minigolfplatz. Nach einer ausgiebigen Stärkung konnte ich nur Uschi überzeugen, mit mir eine Runde Minigolf zu spielen. Sie hat mich erfolgreich besiegt, wir zwei hatten eine Menge Spaß dabei.

Im August machte uns die Hitze des Tages zu schaffen. Wir starteten am Wanderparkplatz Hahnweiler Sattel. Von dort aus wanderten wir über die Kreuzeiche zum Hörnles Kopf, wo uns ein atemberaubender Ausblick über das Remstal erwartete. Am Ende des Weges wartete der Biergarten mit kühlen Getränken, die unsere Kräfte wieder aufleben ließen.

Die Oktoberwanderung fand in Welzheim statt. Wir starteten unter den majestätischen Wellingtonien und durchstreiften den bunten Herbstwald bis zum Ostkastell. Die frische Luft und die herbstlichen Farben umrahmten unseren Weg, während wir uns unterhielten und die Natur genossen. Dank des vielen Regens waren die Pilze die wahren Stars des Tages – ein wahres Pilzfieber! Wer braucht schon eine Pilzausstellung, wenn wir eine Wanderung voller „Schau mal, was ich gefunden habe!“ hatten?

Die Abschlusswanderung **im November** führte uns von dem Parkplatz am Holzberg nach Mannshaupten, wo das Weingut Thön auf uns wartete. Als besondere Zwischenstation hielten wir am Spielplatz, wo ein gemütlicher Glühweinumtrunk auf uns wartete. Der wärmende Duft des Glühweins erfüllte die kalte Luft und ließ uns zusammen lachen und anstoßen. Diese Wanderung war nicht nur ein schöner Abschluss, sondern auch ein wertvolles Zusammensein in der Gemeinschaft.

Renate Temme

Seniorengruppe Alpen-Oldies





Kräuterwanderung

Im Frühjahr gab es mit Heilpraktikerin und Qi-Gong-Lehrerin Heike Engel und Naturschutzreferentin Renate Florl einen frühlingsfrischen, informativen und kulinarischen Kräuterspaziergang bei Plüderhausen. Was muss ich beim Sammeln beachten? Wo sammle ich am besten? Welche Wildkräuter kann ich wie verwenden? Welche esse ich dagegen lieber nicht? Bei dem Spaziergang wurden alle diese Fragen in Theorie und Praxis ausführlich behandelt. Es war ein Genuss für Leib und Seele, sich unter den blühenden Apfelbäumen mit den sprießenden, blühenden und duftenden Wildpflanzen zu beschäftigen. Heike Engel überraschte alle zum Schluß mit leckeren selbstgezauberten Aufstrichen und einem Wiesen-Aperitif! *Renate Florl*

Gesundheitswandern

Ein neues Angebot des DAV ist das Gesundheitswandern. Wandern ist ja an sich schon gesund, was ist dann das Besondere am Gesundheitswandern?

Diese Frage ist berechtigt. Bei den rund 4-5 km langen Spaziergängen werden jedes Mal Übungen für die Koordination, Konzentration, Mobilisation, Kräftigung, Dehnung sowie fürs Gleichgewicht mit einbezogen. Auch die Freude an der Bewegung und der Austausch untereinander in der Gruppe sind wichtige Elemente.

Es ist erstaunlich, wie viel Geschicklichkeit, Trittsicherheit und Ausdauer man dabei aufbauen kann. Beim Gesundheitswandern ist man in einem „normalen“ Gehtempo unterwegs und es findet einmal wöchentlich statt.

Gestartet wird mit Fachübungsleiterin Renate Florl an wechselnden Ausgangsorten im Raum Schorndorf-Haubersbronn-Urbach.

Dauer: am Vormittag, jeweils rund 1 1/2h.

Bei Fragen bitte eine Mail an Renate-dav@gmx.de senden!



DAV Sektion Schorndorf besichtigt den Landtag

Die DAV Sektion Schorndorf mit der Bezirksgruppe Backnang führte am 15.10. einen Ausflug zum Landtag in Stuttgart durch. 27 Personen trafen sich um 9.15 vor dem Landtag, wo sie von dem Besucherdienst empfangen wurden. Als erstes gab es eine Einführung über die Hausordnung des Landtages sowie über verschiedene Regularien. Des Weiteren wurde noch auf die Geschichte des Landtages eingegangen. Dem Mitarbeiter konnten auch Fragen zu den Themen gestellt werden. Anschließend ging es weiter auf die Besucherränge im Plenarsaal. Hier konnte die Gruppe eine Stunde lang die Debatte verfolgen. Für die meisten war es interessant festzustellen, wie die einzelnen Fraktionen miteinander umgingen. Nach der Stunde ging es dann weiter in ein Besprechungszimmer, in dem von allen Parteien ein Abgeordneter anwesend war. Diesen Personen konnten eine halbe Stunde lang Fragen zu allen Themen gestellt werden. Im Anschluss ging es zur Stärkung in eine Stuttgarter Gaststätte, um Kraft für die anschließende Tour auf den Höhen von Stuttgart zu sammeln. Mit der Standseilbahn ging es hoch zum Waldfriedhof und von dort aus weiter zum Santiago de Chile Platz. Von hier aus hatte man eine tolle Aussicht auf Stuttgart. Mit der Zacke ging es anschließend wieder hinab ins Tal. Alle Teilnehmer waren der Meinung, dass es schöner und gelungener Tag war.

Hans Hutt



Tour du Mont Blanc



Ladies on Top of Italy



Für die anspruchsvolle mehrtägige Ladies Hüttentrekking-Tour hatte Fachübungsleiterin Bergsteigen Renate Florl die aussichtsreiche Tour du Mont Blanc auf der Südseite des gewaltigen Bergmassivs ausgewählt. Gestartet wurde in der Schweiz in dem kleinen Ort La Fouly, das man mit Bahn und Bus erreicht hatte.

Gleich am nächsten Tag mussten 1000 Hm im Aufstieg bewältigt werden. Da schadete es gar nicht, dass ein kühler Wind blies und sich die Sonne hinter den Wolken versteckte, die ab und zu sogar ein paar Tropfen

Genussvoller aussichtsreicher TMB-Abschnitt auf dem Weg nach Courmayeur

fallen ließen. Die fitten Ladies überquerten die Grenze nach Italien und genossen in den folgenden Tagen auf dem herrlichen Panoramaweg bei besten (!) Wetterbedingungen die wunderbaren und phänomenalen Ausblicke auf die vergletscherten Viertausender der Alpen. Natürlich zog dabei der höchste Gipfel der Alpen, der Mont Blanc mit

4810 m Höhe, die Blicke besonders auf sich. Auf dieser Bergroute ist man daher auch nicht alleine unterwegs, nein, die ‚halbe Welt‘ trifft man dabei: der Gruppe begegneten in den wenigen Tagen auf dieser Strecke die unglaubliche Anzahl von 25 Nationen an Wanderern!

Die stabile Wetterlage ermöglichte den begeisterten Bergsteigerinnen ein ganz besonderes Highlight. Von Courmayeur fuhren sie mit der Skyway-Seilbahn hoch zur Punta Helbrunner, 3466 m hoch. Dort kamen die Ladies den

Gletschern sowie den zahlreichen höchsten Gipfeln und spitzen Felsnadeln der ganzen Alpen sehr nahe.

Diese beeindruckenden Ausblicke und die Übernachtung im Refugio Torino auf einer Höhe von 3375 Metern – immerhin höher als ganz Deutschland – bleibt allen in ganz besonderer Erinnerung.

Getoppt wurde die ganze Tour am nächsten Tag mit der Fahrt der Panorama-Seilbahnfahrt über die weiten glänzenden Gletscherflächen hinüber zur 3842 m hohen Aiguille du Midi (Frankreich).

Nach dem ausführlichen Besuch dieser besonderen Top of Europe-Sehenswürdigkeit und der Fahrt wieder in „normale Bergregionen“ abwärts, wurde wieder gewandert. Die letzte Unterkunft am Rande des Gletschers Mer de Glace ermöglichte den Teilnehmerinnen am letzten Tag nochmals die spannende Besichtigung einer wunderschönen Eisgrotte.

Mit unvergesslichen Momenten und Eindrücken kehrte die Gruppe wohlbehalten nach Hause zurück.

Renate Florl

Eindrucksvolle Wanderreise auf die Kapverden

Die beiden Inseln Santiago und Fogo der Kapverden (ein selbstständiges Land) waren das Ziel der etwas mehr als zweiwöchigen Wanderreise im Februar. Organisatorin und Wanderführerin Renate Florl hatte ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Unterkünften auf diesen beiden Inseln zusammengestellt.

Schon gleich am Ankunftstag wurde in Praia ein erster Spaziergang zu einem einladenden Strand und zu einem Leuchtturm unternommen. Die ehemalige Hauptstadt Cidade Velha mit ihrem Fort hoch über dem Ort und einem besonderen uralten und mächtig umfangreichen Baobabbaum waren das Ziel des zweiten Tages. Spannend waren auch die abenteuerlichen Fahrten mit den Sammeltaxis - als Europäer staunt man, dass 19 Personen auf den Kapverden in einen Transporter passen!

Dann wurde das Quartier gewechselt und es ging in die Berge. Die Besteigung des höchsten Berges der Insel Santiago, des Pico Antonia mit 1392 m, war die erste aussichtsreiche und ganz schön steile Gipfeltour der munteren Wandergruppe. Ein botanischer Garten und ein viele Jahrhunderte alter und wiederum beeindruckend umfangreicher Kapokbaum waren Sehenswürdigkeiten der nächsten eindrucksvollen Wanderungen.

In Tarrafal wurde in einem Resort direkt am feinen Sandstrand des Atlantik übernachtet. Ganzjährig ist es dort so warm, dass die Fenster kein Glas, sondern nur einen Fensterladen haben. Von dort ging es mit dem Sammeltaxi in die Berge Serra Malagueta und auf dem langen Gon-Gon-Trail durch verlassene und teilweise noch bewohnte kleine Weiler. In den fruchtbaren Tälern wachsen u. a. Papayas, Erdbeeren, Karotten, Mangos und Zuckerrohr.



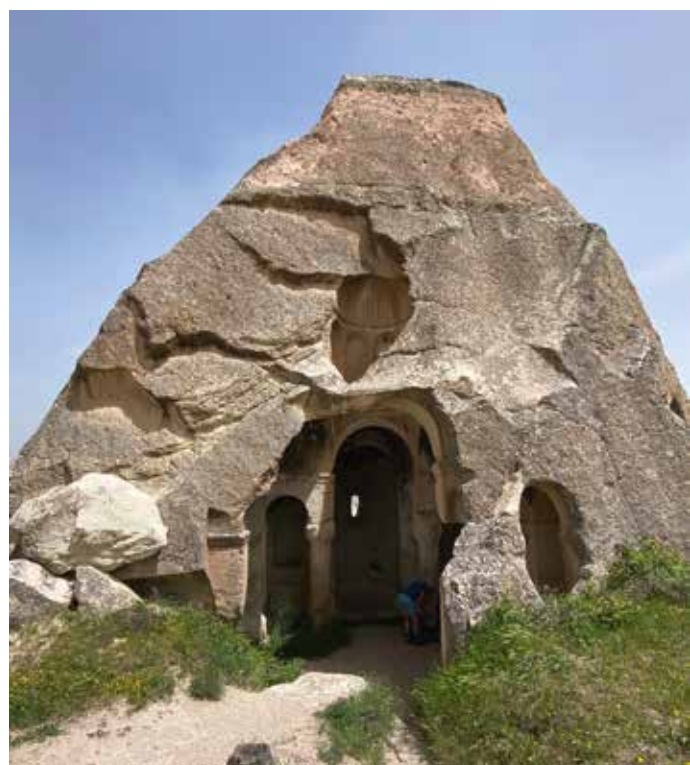
Auf der kleinen Insel Fogo wartete dann der Tour-Höhepunkt der Reise auf die Wanderer: die Besteigung des 2829 m hohen Vulkans Pico do Fogo. Mehr als 1000 Höhenmeter mussten dafür bergauf gestiegen werden! Sehr früh am Morgen ging es los und Schritt für Schritt aufwärts. Glücklicherweise erreichten alle den Gipfel!

Abwärts ging es dann ruckzuck: durch feinen Lavakies wurde der größte Teil des Abstiegs rasant und auf angenehme Art und Weise zurückgelegt.

Ein interessantes Detail: Die runden Lavahütten der Unterkunft Casa Marisa, die auf der noch nicht komplett erkalteten Lava nach dem Ausbruch von 2014 erbaut worden waren, hatten sozusagen immer noch eine kostenlose Fußbodenheizung!

Die vielfältigen Landschaften, die bunten Märkte, die freundlichen Menschen, das warme Klima sowie die entspannte Stimmung in der Gruppe werden allen Teilnehmern in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

Renate Florl



Wanderreise Kappadokien

Für eine absolut abwechslungsreiche und prall mit Programm gefüllte Woche ging es im Mai nach Kappadokien. Nach dem Direktflug Stuttgart-Kayseri fuhren wir nach Mastatapasa in unser erstes eindrucksvolles „Höhlenhotel“.

Jeden Tag erlebten wir sehr eindrucksvolle Wanderungen durch die atemberaubende Felsen- und Feenkaminen Landschaft. Uralte christliche Kirchen, die aus dem Fels gehauen wurden – in verschiedenen Größen und verschiedenen Erhaltungszuständen bewunderten wir in diesen Tagen. Spannende Wanderpfade, die teilweise über blanke Felsen führten, wilde Hunde, die uns stundenlang begleiteten, überraschende Oasen, an den man unterwegs ganz überraschend auftanken konnte, jeder Tag hatte so seine Highlights. Nicht zu vergessen, der Besuch in einer unterirdischen Stadt und die Wanderung durch die Ihlaraschlucht. Vom Hotel in Cavusin aus entschieden wir uns alle für eine Ballonfahrt. So erlebten wir hautnah den Start von insgesamt 150-180 Heißluftballons, jeder mit 28 Passagieren an Bord. Den Sonnenaufgang vom Ballon aus zu erleben und über die durchwanderten Ortschaften, Berge, Täler und Feenkamine zu schweben war ein besonderes Erlebnis.

Renate Florl



Wandertouren



Pfalzausfahrt

Unsere Pfalzausfahrt führte uns vom 04.-06.07 wieder zur Familie Zöller in Kirweiler. Nach einer guten und staufreien Fahrt trafen wir uns am Fuße der Rietburg in Edenkoben. Von dort ging es stetig bergauf zum Ludwigsturm, wo eine kurze Rast eingelegt wurde. Der Weg führte uns dann weiter zur Edenkobener Hütte, an der wir uns zur Mittagspause stärken konnten. Der Rückweg führte uns dann wieder auf die Höhe zur Rietburg. Von hier aus ging es dann über Serpentinien hinunter ins Tal. Die etwas fußkranken nahmen den Sessellift, der sie sicher nach unten brachte.

Nach der Fahrt zu unserem Quartier und dem Zimmerbesuch traf man sich im schönen Innenhof zum gemütlichen Abend.

Am 2. Tag fuhren wir dann mit dem Auto nach Neustadt an der Weinstraße. Unser Ziel war an diesem Tag das Weinbiethaus.

Über die Ruine Wolfsburg, von wo aus man eine tolle Aussicht auf Neustadt hatte, ging es weiter über einen Felsweg zum steinernen Pfad.

Der weitere Weg führte uns dann zu unserem Mittagsziel. Nach einer ausgiebigen Rast ging es wieder zurück zum Startpunkt. Auch diesen Abend konnten wir wieder bei dem einen oder anderen Glas Wein ausklingen lassen.

Am Sonntag machten wir uns dann nach dem Frühstück, dem Räumen der Zimmer sowie dem Verladen der bestellten Weinflaschen wieder auf den Weg nach Neustadt. Das Wetter hatte sich über Nacht stark geändert. Es war sehr frisch geworden, aber durch den Aufstieg zur Hohen Loog Hütte wurde es uns gleich warm. Oben auf der Hütte freuten wir uns, dass wir im Innenraum Platz finden konnten, da es jetzt noch angefangen hatte zu regnen. Der Wettergott meinte es dann aber wieder gut mit uns und wir konnten anschließend trockenen Fußes wieder nach Neustadt zurückwandern.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass wir wieder ein wunderschönes Wochenende in der Pfalz verbringen konnten.

Hans Hutt

Wandertour in der Hohen Tatra

Vom 1. bis zum 8. September war eine achtköpfige Gruppe unserer Sektion zum ersten Mal in der Hohen Tatra, dem kleinsten Hochgebirge der Welt, unterwegs.

Auf einer Hüttenwanderung von der Slowakei nach Polen gab es viele intensive Eindrücke von der Landschaft, den Menschen und der Kultur beider Länder.



Du willst, dass Bergsport
eine Zukunft hat?

Klimafreundliche Tourenplanung
machst du mit links?

Du willst den
Klimaschutz in deiner
Sektion voranbringen?

Nachhaltigkeit
ist dein Thema?

Du begeisterst
andere für
Klimaschutz?

Dann melde dich bei uns!

DAV Sektion Schorndorf
Andreas Link
andreas.link@dav-schorndorf.de



Bis 2030 ist der DAV
klimaneutral – by fair means.
Was das bedeutet, erfährst du unter
alpenverein.de/wirfuersklima



Wander- und Kulturreise vom 06. - 13.08.2025 nach

Nordalbanien

Unsere diesjährige Sektionsreise führte uns nach Nordalbanien. Nach unserer Ankunft in Tirana wurden wir von dem einheimischen sehr gut deutsch sprechenden Reiseleiter empfangen und fuhren zunächst in die 2400 Jahre alte Stadt Shkoder. Dort besichtigten wir die historische Festung Rozafa.

Am nächsten Tag ging es nach Lepushe zum Ausgangspunkt unserer ersten Bergtour. Auf unserer mehrtägigen Wanderung kreuzten wir den Trail Peaks of the Balkan, überschritten die Grenze zu Montenegro und genossen bei abwechslungsreichen Wanderungen die wunderschöne Bergwelt Nordalbaniens.

Erfrischendes Baden in eiskaltem Flusswasser, abenteuerliche Bustransfers auf Schotterpisten und landestypische Gastehäuser sorgten für Abwechslung auf der eindrucksvollen Reise. Zum Abschluss fuhren wir mit der Fähre durch die engen Schluchten des 34 km langen Koman- Stausees, ein Highlight Nordalbaniens. Eine Stadtführung durch Tirana am letzten Tag rundete die Reise ab.

Helga Welsch





Auf dem Höhenweg Kaiserkrone

vom 24.08. - 28.08.2025

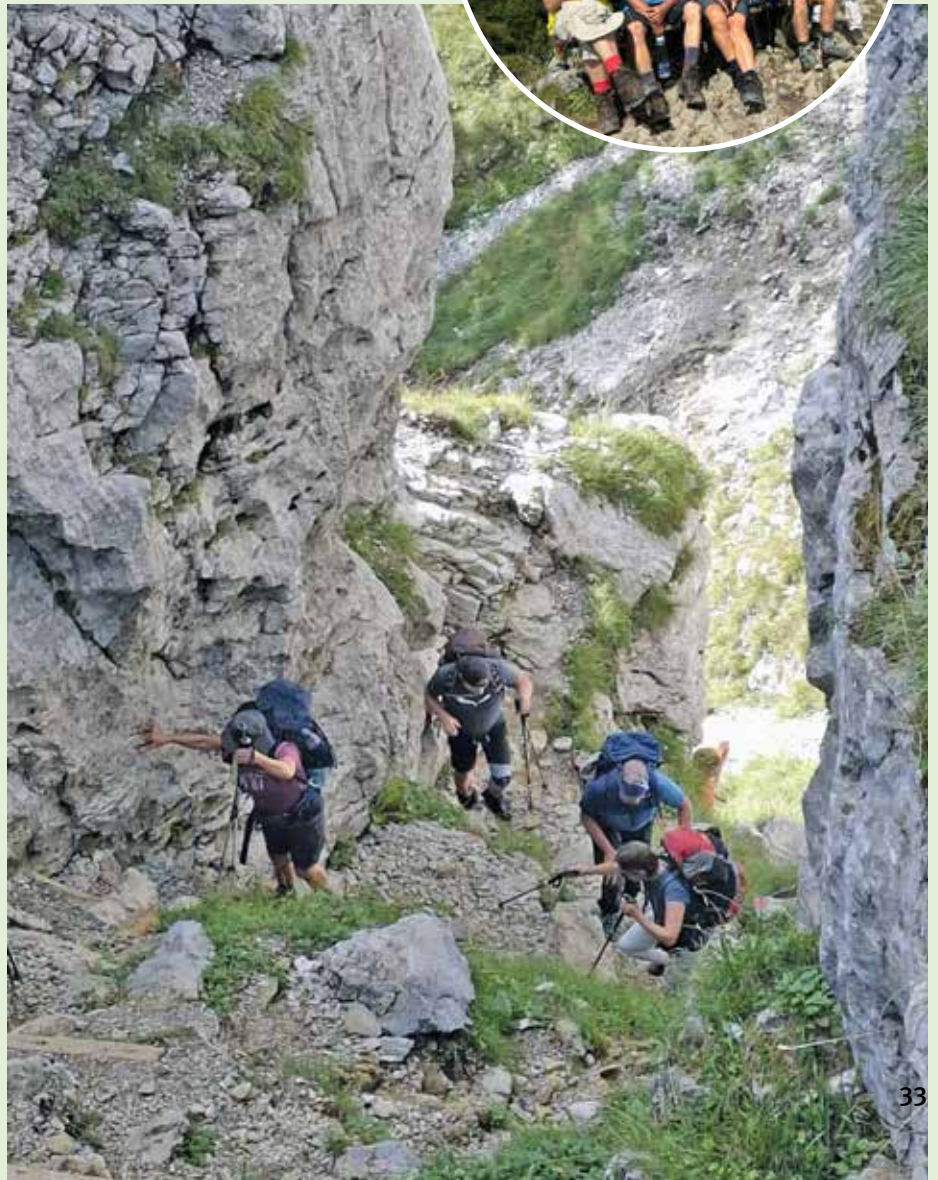
Die Rundwanderung Kaiserkrone startete in Going und führte uns in 5 Etappen rund um den wilden Kaiser. Am Anreisetag stiegen wir zur wunderschön gelegenen Gaudeamushütte zu unserer ersten Übernachtung auf.

Die nächste Tagesetappe führte uns über die Gruttenhütte zur Kaindlhütte. Unterwegs konnten wir Blicke in die Kitzbüheler Alpen und die Hohen Tauern sowie hinunter nach Kufstein genießen.

Die dritte Etappe zum Stripsenjochhaus führte uns über die urige Steineralm. Dort kehrten wir ein und hörten dem Harfenspiel des Hüttenwirts zu. Vom traumhaft schön gelegenen Stripsenjochhaus konnten wir die bei Kletterern beliebten Felswände Totenkirchl und Fleischbank bestaunen und einen Blick auf das Ellmauer Tor werfen. Weiter ging es über den Feldberg mit neuen Ausblicken auf den Chiemsee und die Kampenwand nach Gasteig.

Auch die letzte Etappe zurück nach Going war landschaftlich reizvoll. Der erneute Blick auf die Tauern zeigte uns, dass wir die Wilder Kaiser Umrundung geschafft hatten. Wir konnten eine abwechslungsreiche Tour mit vielen Weitblicken genießen und waren nach 5000 Höhenmetern und 65 Kilometern zufrieden und geschafft.

Helga Welsch





Bei leichtem Regen führte uns der Weg
direkt am Lünersee entlang zur Totalphütte

Hüttentour Montafon Brandnertal

20. - 23.07.2025

Am 20.07.2025 fuhren wir zu acht mit zwei PKWs zum Wanderparkplatz Latschau bei Tschagguns. Von dort brachen wir ins Rellstal auf, wo uns nach kurzem Weg die erste Schwierigkeit erwartete. Ein kleines, graviertes Schild „Weg gesperrt“ stand uns im Weg. Ein freundlicher Anrainer klärte uns auf, ein Murenabgang hätte den Weg verschüttet. Mit seiner Hilfe konnten wir die Stelle umgehen und erreichten einen sehr schönen, steilen Pfad durch dichten Bergwald. Nach einigen Stunden erreichten wir die Heinrich-Hüter-Hütte, unser Nachtquartier.

Wegen leichtem Regen wanderten wir am nächsten Tag ohne Umweg am Lünersee vorbei zur Totalphütte, unserem zweiten Quartier. Weiter ging es seilversichert über das Gamsluggen, ein Joch auf 2383 m Höhe, das Gafalljoch und vorbei am Schweizer Tor zur Lindauerhütte, unserem dritten Quartier. Von dort unter der Tschaggunser Mittagsspitze zur Einkehr in der netten Alpilaalpe und weiter zum Parkplatz.

Rainer Kielkopf



Platz ist in der kleinsten Hütte!

Ob Hütte, Garage, Wohnhaus, Büro, Halle, Industriegebäude ...

Hoppe Bauplanung

Markus & Wolfram Hoppe (Dipl.- Ingenieure)

Eduard-Hartmann-Str. 7

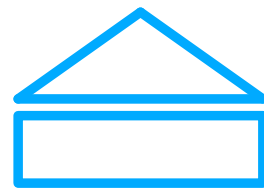
73614 Schdf. - Schornbach

Tel. 07181 88 78 960

Fax 07181 88 78 964

info@hoppe-bauplanung.de

www.hoppe-bauplanung.de



Entwurf

Planung

Bauleitung

- Gutachten für Schäden an Gebäuden
- Energieberatung
- vorbeugender Brandschutz
- Immobilienbewertung

... Wir erklimmen mit Ihnen den Gipfel.



**STADTWERKE
SCHORNDORF**

**Hilf deinem
Verein!**

**Bonus sichern,
DAV unterstützen**

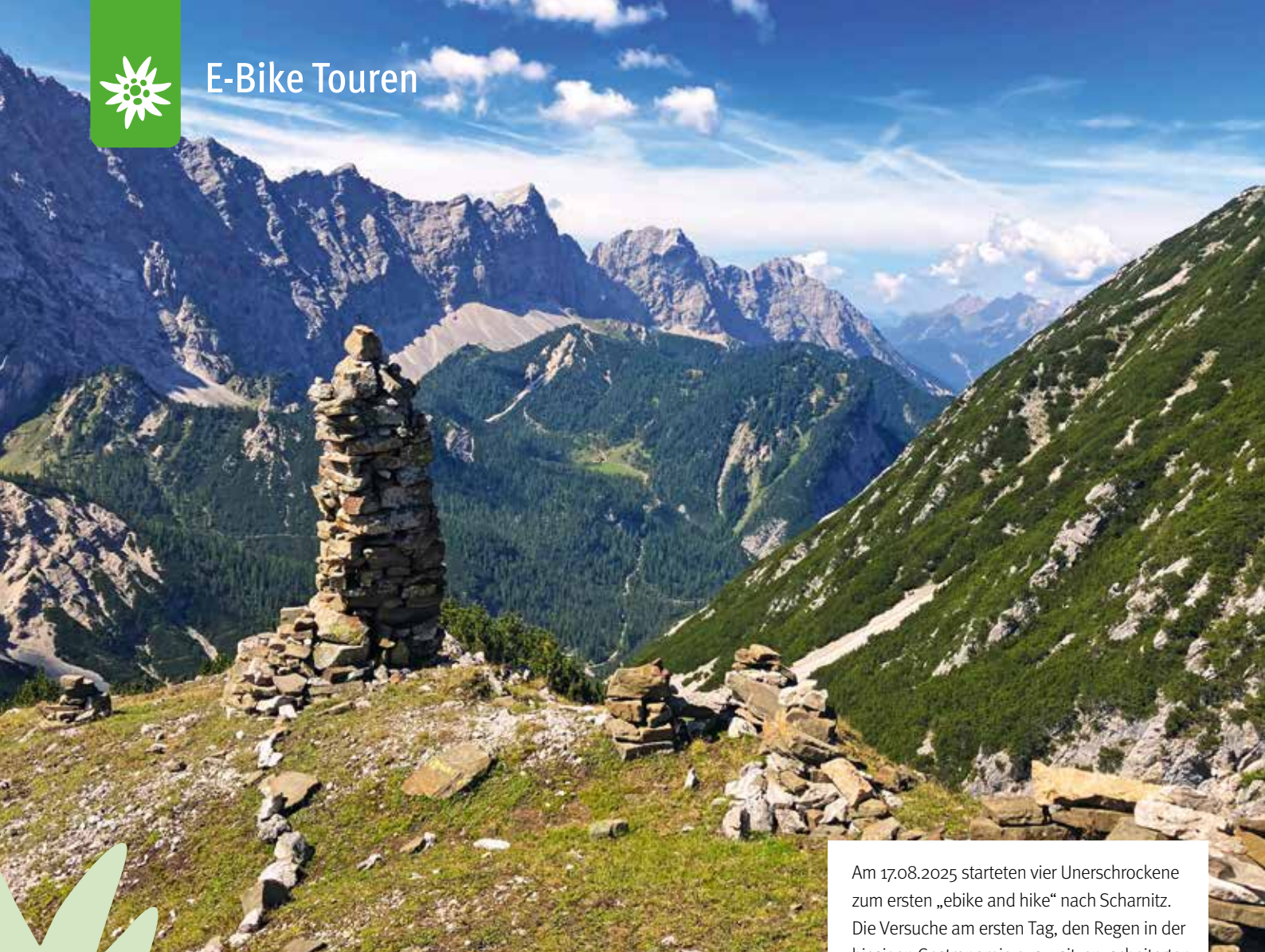
Beim Abschluss eines neuen Strom- oder Gasvertrags bei den Stadtwerken Schorndorf erhalten DAV-Mitglieder:

- 25 Euro Bonus pro neuem Strom- oder Gasvertrag
- 50 Euro Spende pro Vertragsabschluss an DAV Schorndorf


Jetzt hier Vertrag
abschließen,
Bonus sichern &
DAV Schorndorf
unterstützen!



* Die Bonusaktion gilt ausschließlich für Mitglieder des DAV Sektion Schorndorf, die in den letzten zwei Jahren keinen Strom- oder Gasvertrag mit den Stadtwerken Schorndorf hatten. Der Bonus wird mit der Jahresendabrechnung nach zwölf Monaten Laufzeit verrechnet. Zusätzlich spenden die Stadtwerke Schorndorf nach erfolgreichem Vertragsabschluss einmalig 50 Euro pro Neuvertrag an den DAV Schorndorf. Die Spende erfolgt gesammelt nach frühestens zwölf Monaten. Angebote und Boni sind grundsätzlich nicht kombinierbar. Gültig für Neuverträge im Jahr 2026.



Erste „ebike and hike“ Tour beim DAV Schorndorf

Am 17.08.2025 starteten vier Unerschrockene zum ersten „ebike and hike“ nach Scharnitz. Die Versuche am ersten Tag, den Regen in der hiesigen Gastronomie auszusitzen, scheiterten. So ging es als Alternativprogramm zu Fuß in die sehenswerte Leutaschklamm und anschließend zum Gasthof Ederkanzl.

Am zweiten Tag bei sonnigem Wetter fuhren wir mit den E-Bikes zum Karwendelhaus, von dort zu Fuß den gerölligen und steilen Anstieg zur östlichen Karwendelspitze, mit 2.537 m der höchste Berg der Nördlichen Karwendelkette, welche uns mit einem herrlichen Ausblick belohnte.

Am dritten Tag fuhren wir zur Hallerangeralm. Auf dem Weg dorthin besuchten wir die Isarquellen, welche recht unspektakulär waren. Spektakulärer war der Weg zur Sunntiger Spitze. Welche wir wegen der Ausgesetztheit nicht ganz erreichten. Dafür war die Rast auf dem Grat zum Reps mit grandiosem Blick ins Roßlochthal umso eindrucksvoller.

Am vierten Tag mussten wir wieder dem Wetter Tribut zollen, fuhren zur Angerhüttl, kehrten auf dem Weg zum Geirschjöchl nach einer Stunde wieder um und dafür in der Möslalm ein. Danach rollten wir entspannt wieder nach Scharnitz.

Rainer Kielkopf





6. SCHORNDORFER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 4 FAHRRADGESCHÄFTE
88,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 93,6% (Platz 1)
Beratungsqualität: 91,1% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 80,3% (Platz 1)
Kundenbefragung: 06/2023
Befragte (Fahrräder) = 521 von N (Gesamt) = 911

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett



+X

PLUS X AWARD®
TOP 100

FAHRRADHÄNDLER
DEUTSCHLANDS

Ausgewählt für 2025

www.chauffeur.de



come ride with us

**Jetzt VIP
Beratungstermin
vereinbaren!**

Fahrräder | E-Bikes | Snowboards

Besuche uns in der
Gottlob-Bauknecht-Straße 4
73614 Schorndorf

Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag 14 - 19 Uhr
Samstag 10 - 14 Uhr

info@freeride-mountain.com
<https://laden.freeride-mountain.com>
Telefon +49 (0) 7181 98 56 886



MTB-Team & Ausbildung

- Michael Bischoff, Johannes Widmann und Axel Zinßer starten ihre MTB-Trainer-C-Ausbildung.
- Maren hat ihre Guide-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.
- Lydia verabschiedet sich aus ihrem aktiven Amt. Wir wünschen ihr eine erholsame Pause und danken für ihr Engagement.
- Lars hat den Trampolin-Basisschein erworben, damit das Wintertraining in der Mehrzweckhalle Purzelbaum noch abwechslungsreicher wird.



Bikepark Schorndorf

Ende 2025 wurde der Bikepark im Sport-Park-Rems durch Guido Tschugg und unseren Streckenwart Patrick Habl erneuert.

- Die vorderen Sprunghügel erhielten einen neuen Shape und sind nun deutlich einfacher zu fahren – perfekt für Kids!
- Der große Tricksprung wurde überarbeitet, inklusive Anfahrt und Absprung.
- Im Frühjahr wurde die Landung mit frischem Rindenmulch erneuert.

Wir freuen uns auf viele spannende Events im Bikepark – allen voran das Pumptrack-Rennen im April. (Was ein Pumptrack ist? Kommt vorbei und probiert es aus!)



MTB Saison Rückblick 2025

Seit 1. Januar sind die „Bikeriders“ von der SG Schorndorf in unser neues Referat Mountainbike Kids & Jugend überführt worden. Damit können wir nun regelmäßige Kindertrainings anbieten.

- Die bisherigen Trainer bleiben uns erhalten und verstärken unser Team.
- Neu hinzu kommen Johannes und Michael.
- Außerdem unterstützt uns Mara, ausgebildete Familiengruppenleiterin, bei unseren Events.

Mit den beiden Referaten Mountainbike und Mountainbike Kids & Jugend (weiterhin gerne unter dem Namen „Bikeriders“) decken wir nun das gesamte Altersspektrum ab – von den Jüngsten bis zu den Erwachsenen.

Der Bikepark Schorndorf (im Sport Park Rems) bleibt die zentrale Sportstätte für unsere Jugend und ist zugleich das Zuhause der „Bikeriders“, die mit ihrem Wechsel zum DAV nun fest in unserer Gemeinschaft verankert sind.

Referatsleiter für Kids & Jugend ist Philipp Eiber, sein Stellvertreter ist Rajko Rost. Beide Referate unterstützen sich gegenseitig – so können wir euch ein komplettes Angebot von Jung bis Alt bieten.

Unsere beiden Referate Mountainbike & Mountainbike Kids/Jugend „Bikeriders“ leben von vielen helfenden Händen. Guides, Helferinnen und Helfer sowie unsere Partner haben mit großem Einsatz dazu beigetragen, dass wir ein starkes Programm auf die Beine stellen konnten. Auch unsere Trailpaten, der Vorstand und die Beiräte tragen wesentlich dazu bei, dass wir sportlich und organisatorisch so gut aufgestellt sind. Freeride-Mountain und das M1-Café Urbach bereichern unser Vereinsleben mit Spenden und Events, die für Gemeinschaft und Begeisterung sorgen.



Trailnetz

Unsere Trailpaten Daniel, Jochen, Stefan, Christoph, Marco, Frank, Ulf und Rene haben erneut viel Energie in den Erhalt des Trailnetzes gesteckt. Ein extra Dank geht an Theo, der zwar kein offizieller Trailpate ist, aber gefühlt jeden Tag mindestens einmal im Wald unterwegs ist, um unsere Trails zu hegen und zu pflegen. Dein unermüdlicher Einsatz ist für uns unbezahlbar!

Alex hat sich viele Jahre als Trailpate für den Urbacher Flowtrail engagiert – dafür ein großes Dankeschön! Seine Patenschaft gibt er ab, bleibt uns aber als aktiver Guide erhalten. Wir hoffen bald eine würdige Nachfolgerin oder einen Nachfolger für die Trailpatenschaft zu finden. Bei Interesse könnt Ihr Euch unter lars.fersterra@dav-schorndorf.de melden.

Bedauerlich ist, dass das Konzept der Trail-Legalisierung im Rems-Murr-Kreis gescheitert ist. Ausgleichsflächen-Ansprüche verhindern neue legale Trails im gesamten Rems-Murr-Kreis. Wir stehen weiterhin hinter dem Motto „Angebot statt Verbot“ und hoffen, dass sich hier noch etwas bewegt.

Positiv: Der Boogy Trail ist seit letztem Jahr offiziell befahrbar und wurde gemeinsam mit der Jugend gepflegt. Ein großes Dankeschön an Oli, Felix & Friends – euer Einsatz zeigt, dass unser Trailnetz auch für kommende Generationen erhalten bleibt.



Mit diesem vielfältigen Angebot – an Touren, Kursen, Biketreffen, Kinder- & Jugendtraining über Trailpflege bis hin zu Bikepark-Events – sind wir bestens für 2026 aufgestellt. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch die Leidenschaft fürs Mountainbiken weiterzutragen!

Bleib auf dem Laufenden ...



@dav_schorndorf_mtb



www.facebook.com/MTBDAVSchorndorf



Support us!

Unterstütze uns mit deiner Spende



Alpenrosenhütte

... ab Sommersaison 2026 mit neuem Pächterpaar



MIT EINEM SCAN
zur Reservierung

Das neue Pächterpaar Rebecca
und Lukas Unterlechner

Unsere auf 1555 m ü. A. gelegene Alpenrosenhütte ist eine bewirtschaftete Alpenvereins-hütte der Kategorie I und liegt idyllisch mitten im Ski-, Wander- und Mountainbikegebiet Wilder Kaiser Brixental. Talort der Hütte ist Westendorf (783 m ü. A.) in Tirol (mit Bus und Bahn erreichbar). Die Hütte kann vom Bahnhof in einer circa zweieinhalb-stündigen, abwechslungsreichen Wanderung erreicht werden.

Ski- und Snowboard-Begeisterte kommen genauso auf Ihre Kosten, wie Bergwanderer, ambitionierte Mountainbiker oder Seminar-teilnehmer, welche die herrliche Landschaft mit ihren grünen, saftigen Almwiesen und zahlreichen Gipfeln, sowie die imposanten Aussichten schätzen und genießen.

Rustikal und funktional eingerichtete 2er- und 4er-Zimmer, das beliebte 8er-Bettenlager, sowie die modernen Sanitäreinrichtungen sind Garant für ein nachhaltiges, entspanntes Hüttenerlebnis.

Detaillierte Informationen zur Alpenrosenhütte im Internet unter der Web-Adresse www.alpenrosenhuette.at - eine Online-Reservierung kann hier komfortabel und einfach durchgeführt werden.

Das Hüttenjahr 2025 war geprägt von der Suche nach einer passenden Nachfolge für unseren Hüttenwirt Kemal Akcay, welcher nach der Wintersaison 2025/2026 unsere Alpenrosenhütte als Pächter verlassen wird.

Für über 30 Jahre Dienst auf der Alpenrosenhütte, davon 16 Jahre als Hüttenwirt möchten wir uns an dieser Stelle bei Kemal, seiner Familie und seinem gesamten Hüttenteam recht herzlich bedanken und wünschen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und Zuversicht.

Das neue Pächterpaar Rebecca und Lukas Unterlechner aus dem Tiroler Oberland wird ab der Sommersaison 2026 hochmotiviert mit tollem Konzept, vielen neuen Ideen, Tiroler Charme und einer nachhaltigen lokalen Küche den Urlaubs-, Erlebnis- und Berg-Tag professionell abrunden. „Herzlich willkommen Rebecca und Lukas!“ Wir freuen uns auf eine gute, freundschaftliche und inspirierende Zusammenarbeit und wünschen Euch einen erfolgreichen Start auf der Alpenrosenhütte.

Carola und Achim Zinßer, Claus Wolf

Übernachtungstarife gültig bis 01.05.2026.

Neue Übernachtungstarife ab Mai 2026 siehe Homepage Alpenrosenhütte: www.alpenrosenhuette.at

Die Nächtigungstarife enthalten den Rettungsbeitrag, Reisegepäckversicherung sowie etwaige Steuern (Umsatzsteuer 10%) und Abgaben. Vergünstigungen und Ermäßigungen erhalten ausschließlich Alpenvereinsmitglieder mit gültigem Ausweis. Gleichgestellt sind Mitglieder alpiner Vereine, auf deren Mitgliedsausweis das Gegenrechtslogo eingedruckt / aufgeklebt ist. Den Jugendtarif erhalten ebenso Jugendleiter*innen bei Vorlage eines gültigen Jugendführer-Ausweises.

Kostenlos aufgenommen werden Angehörige der Bergrettungsdienste im Einsatz, sowie nach der 5-plus-1-Regel, Tourenführer*innen, Wanderleiter*innen Kletterbetreuer*innen, Fachübungsleiter*innen, Jugendführer*innen, Jugendleiter*innen und Familiengruppenleiter*innen des OeAV, DAV und AVS, wenn sie sich als solche ausweisen können und in ihrer Funktion mit einer Gruppe von mind. 5 Personen unterwegs sind.

Anfahrtsstrecke:

siehe www.alpenrosenhuette.at

Betriebszeiten Seilbahn:

Sommermonate Mai/Juni bis Oktober:
voraussichtlich 8:30-17:00 Uhr

Wintermonate Dezember bis April:
voraussichtlich 8:00-16:00 Uhr

Der Saisonstart sowie das Saisonende sind von der aktuellen Schnee-/Wetterlage abhängig und stehen auf www.alpenrosenhuette.at oder sind bei den Bergbahnen Westendorf bzw. beim Hüttenwirt zu erfragen.

Auskunft Bergbahnen Westendorf:

Telefon: 0043 5334 2000
Schneetelefon: 0043 5333 400 9300
E-Mail: office@skiwelt.at
Internet: www.skiwelt.at und www.westendorf.at

Tourismusverband Brixental:

Telefon: 0043 57507 2300

Anschrift und Kontakt:

Hüttenwirt: Kemal Akcay (bis Frühj. 2026)
GenussHütte Unterlechner OG,
Rebecca u. Lukas Unterlechner
(ab Sommer 2026)
Am Nachtsöllberg 93
A-6363 Westendorf/Tirol
Telefon: 0043 / 53 34 64 88
E-Mail: alpenrosenhuette@aon.at
(bis März 2026)
info@alpenrosenhuette.at
(ab Mai 2026)

Internet: www.alpenrosenhuette.at

SKIWELT WESTENDORF



www.skiwelt.at

WESTENDORF

80 JAHRE GEMEINSAM HOCH HINAUF

Die SkiWelt Westendorf feiert ihr 80-Jahr-Jubiläum sowie ihren treuen Wegbegleiter, die Alpenrosenhütte – eine echte Institution am Berg. Die SkiWelt bietet 275 km breite, perfekt präparierte Pisten, 20 Talabfahrten, ein Übungsgelände und zwei Funparks mit Playground.

UNSER TIPP: SKIWELT'S ERSTER PISTENPASS

Ab dem 13.02.2026 öffnet die SkiWelt Westendorf und die SkiWelt Brixen jeden Freitag & Samstag um 07:30 Uhr die Alpenrosenbahn I & II, die Choralmbahn, den Talkaserlift, die SkiWeltbahn sowie den Sonnenlift ohne Aufpreis.



275 KM PISTEN



MINI PLAYGROUND



BOARDERS PLAYGROUND



ALPINORAMA



ALPINOLINO



Auch im Sommer
ein Besuch
wert!



Zeit für Veränderungen

Anzahl Schlafplätze:

24 Betten in 2 Schlafräumen. Es besteht genereller Schlafsackzwang. Betreten der Schlafräume nur mit Hausschuhen.

Reservierung:

Bei den Hüttenverwaltern. Die Hütte kann nur während der Anwesenheit eines Hüttenwerts belegt werden. Gruppen größer als 15 Pers. können nicht berücksichtigt werden.

Hüttenöffnungszeiten:

Die Hütte wird durch ehrenamtliche Hüttenwarte jedes Wochenende von Sa 14:00 Uhr bis So 16:00 Uhr betreut.

Anreise:

Die Anfahrt der Hütte ist nur dem Hüttenwart mit einer amtlichen Ausnahmegenehmigung gestattet. Gäste müssen das Auto am Parkplatz des Segelfluggeländes abstellen. Von dort aus geht man in ca. 15 Minuten zu Fuß zur Hütte

Bewirtschaftung:

Selbstversorgerhütte, Getränke und Speisen müssen selbst mitgebracht werden. Eine Küche steht zur Verfügung

MIT EINEM SCAN
Schorndorfer Hütte



FEUERSCHUTZ
Pfeiffer

Bei perfektem Arbeitswetter haben wir Mitte Mai die Hütte dem alljährlichen Großputz unterzogen. Mit voller Mannschaftsstärke wurden alle Räume gründlichst geputzt, Matratzen, Kissen und Decken im Freien gründlich geklopft und in die zwischenzeitlich gereinigten Räume zurückgebracht. Die große Helferschar ermöglichte auch im Außenbereich einen intensiven Arbeitseinsatz. Ein zünftiges Vesper rundete den gelungenen Arbeitstag ab.

Am Bergfest hatten wir trotz bestem, stabilem Wetter leider wieder nur eine sehr überschaubare Gästezahl. Vor drei Jahren haben wir das vorher große, öffentliche Bergfest (sonntags) auf ein kleineres, vereinsinternes Fest am Samstag verkleinert, die Preise stark gesenkt und insgesamt den Aufwand reduziert. Eine Umfrage zu weiteren Veränderungsvorschlägen blieb ohne Resonanz. Unsere Hoffnung auf mehr Teilnehmer hat sich nicht erfüllt, trotz aller Bemühungen ist die Besucherzahl kontinuierlich geschrumpft. Dieses Jahr waren extrem wenige Kinder und Jugendliche da, auch viele Hüttenwarte haben gefehlt, keine Jugendgruppe war dabei und auch die Biker haben nicht vorbeigeschaut; erfreulich war die große Zahl an Senioren, das Rentnertaxi war stark nachgefragt.

Das Kernteam der Bergfest-Helfer hat diskutiert und beraten und ist zu dem Urteil gekommen: das Konzept des Bergfests als Vereinsfest ist

nicht mehr gefragt und hat keine Zukunft. Wir haben beschlossen, es nicht mehr durchzuführen.

2026 wird das Alpinzentrum fertiggestellt und sicher feierlich eröffnet. Es bleiben zwei Jahre Zeit, für 2027 ein neues Jahresfest am und im Alpinzentrum für den ganzen Verein zu konzipieren, eventuell in Kooperation mit dem Nachbar SG. Darüber hinaus gibt es ja ab dem nächsten Jahr ständig die Möglichkeit, sich im Bistro zu treffen.

Wir bedanken uns bei allen unseren treuen, oft langjährigen Gästen und ganz besonders bei allen aktiven Helfern, ohne die all die vielen Feste gar nicht möglich gewesen wären.

Bei der Grünpflege stand dieses Jahr bei gutem Wetter neben den Routinearbeiten die Reparatur des Pflasterweges zur Außendusche auf dem Programm; dazu wurde begonnen, an der Sitzgruppe neben der Treppe den Tisch zu sanieren. Nächstes Jahr fassen wir wieder das Fällen eines Baumes auf dem Gelände ins Auge.

Eure Hüttenreferenten



Thomas Landmesser



Bernhard Hoffmann



FRIEDRICH

SICHERHEIT RUND UMS HAUS

Wiesenstr. 33/3
73614 Schorndorf
Tel. 07181-24420

info@as-friedrich.de
www.as-friedrich.de




SCHÖN,
DASS DU
DABEI BIST!

Mit deinem Mitgliedsbeitrag trägst
du dazu bei, dass ...



... die rund 320 **DAV-Hütten** modernisiert
und mit neuesten Technologien umwelt-
freundlich betrieben werden können.



... circa 30.000 km **Wanderwege** in
Deutschland und Österreich repariert,
beschildert, markiert und somit sicher
gehalten werden.



... neue **DAV-Kletterhallen** eröffnet oder
bestehende renoviert werden können.



... **Familien, Kindern und Jugendlichen**
die Freude am Bergsport und an der Natur
vermittelt werden kann.



... **Ausbildungskurse** und Touren für
alle Altersgruppen und in allen Bergsport-
Disziplinen angeboten werden können.



... **Natur- und Klimaschutzprojekte**
umgesetzt werden können.

... die **Schönheit und Ursprünglichkeit**
der Bergwelt erhalten wird.

Wir lieben die Berge.
Gemeinsam für Bergsport, Natur & Klima.

